



FORTBILDUNG 2012

Wir arbeiten nach anerkannten Qualitätsstandards:



Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008



Zertifiziert nach
AZVV



Sehr geehrte Damen und Herren,

die **BAU-Akademie West** ist eine Einrichtung der Bauindustrie NRW, die durch Kooperation der beiden kompetenten und bereits seit Jahrzehnten als Bildungsanbieter für den Baubereich tätigen Institutionen

- Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW e.V.
- Betriebswirtschaftliches Institut der Bauindustrie GmbH









entstanden ist und ein fachlich höchst anspruchsvolles Bildungsprogramm zu allen Themenbereichen in der Bauwirtschaft anbietet:

- **Baumanagement** ... baubetriebswirtschaftliche Qualifizierungsangebote einschließlich solcher Themen, die Schnittstellenkompetenzen betreffen
- **Baurecht** ... Fortbildungsangebote zusammengefasst, in deren Mittelpunkt juristische Fragestellungen stehen
- **Bautechnik** ... unser Schulungsangebot zur Aufstiegsfortbildung und zur Weiterbildung im gewerblich-technischen Bereich, einschließlich der Baumaschinenteknik
- **Softskills** ... Weiterbildungsveranstaltungen, die sich auf verhaltensorientierte Fragestellungen konzentrieren

Das Komplettangebot finden Sie im Internet unter: **www.bauakademie-west.de**

In dem vorliegenden jährlich erscheinenden Lehrgangsprogramm ist das Fort- und Weiterbildungsangebot insbesondere für den Themenbereich Bautechnik des Berufsförderungswerkes der Bauindustrie zusammengestellt.

Dabei soll Ihnen ein Farbleitsystem das Auffinden der für Sie geeigneten Maßnahmen erleichtern:

- | | | |
|---|---|---|
|  | Entscheidungsträger / Unternehmensleiter, Geschäftsführer |  |
|  | kaufmännische und technische Angestellte / Bau- und Projektleiter |  |
|  | Baustellenführungskräfte / Poliere |  |
|  | gewerbliche Mitarbeiter / Facharbeiter |  |

Alle Referenten und Trainer sind besonders qualifizierte und ausgewählte Fachleute, die über langjährige Erfahrungen in der Bauwirtschaft verfügen.

VORWORT

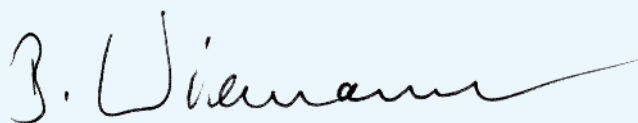
In NRW stehen der **BAU-Akademie West** an den Standorten Essen, Hamm und Kerpen großzügige Einrichtungen zur theoretischen und praktischen Unterweisung zur Verfügung. Freundlich eingerichtete Gästehäuser und die Verpflegung über eigene Küchen ergeben ein „Rundum-Programm“ der **BAU-Akademie West**, wie es seinesgleichen sucht.

An unserem Standort in Kerpen steht der Bauindustrie außerdem ein eigenes „Tagungshotel“, das Hotel OVERNIGHT (3 Sterne Superior) mit 40 Zimmern sowie Tagungs- und Aufenthaltsräumen zur Verfügung, in dem wir Weiterbildung in einem höchst anspruchsvollen Ambiente anbieten können.

Wir wünschen uns, dass Sie den größtmöglichen Nutzen aus unseren Angeboten ziehen. Wenn Sie weitere Fragen oder Anregungen haben, wird Ihnen die **BAU-Akademie West** stets gerne mit Rat und Tat hilfreich zur Seite stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Bauindustrieverband
Nordrhein-Westfalen e.V.



(RA'in Beate Wiemann)

Berufsförderungswerk
der Bauindustrie NRW e.V.



(Dr.-Ing. Bernd Garstka)

Impressum

Herausgeber:

Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW e.V.

Dr.-Ing. Bernd Garstka

Uhlandstr. 56; 40237 Düsseldorf

Tel. (0211) 6703 - 245

bfw@bauindustrie-nrw.de

www.berufsbildung-bau.de

Layout: Alessandra Somma

Druck: LC Digitale Bildtechnik, Essen

Auflage: 3.500 Stück

Stand: 08/2011

INHALTSVERZEICHNIS

LEHRGANGSBEZEICHNUNG		SEITE
Aufstiegsfortbildung		9
Aufstiegsmodell		10
Förderung der Fortbildung		12
BAURECHT		
Arbeitsrecht für Bauleiter		14
Abnahme und Abrechnung nach VOB, Grundlagen		14
Ausführungsfristen und Behinderungen bei der Bauausführung		14
Bauvertragsrecht nach VOB (Grundlagen)		15
Geld verdienen im Trockenbau mit der VOB		15
Abbruch- und Rückbauarbeiten ATV DIN 18459		15
BAUTECHNIK		
Aufstiegsfortbildung		
Lehrgang zum Vorarbeiter	... im Hochbau	16
	... im Tiefbau	16
	Spezialisierung Vorarbeiter Kanalbau	16
	Spezialisierung Vorarbeiter Straßenbau	17
	Spezialisierung Vorarbeiter Rohrleitungsbau	17
	Spezialisierung Vorarbeiter Kabelleitungstiefbau	17
	... im Trockenbau	18
	... im Gleisbau	18
Lehrgang zum Werkpolier	... im Hochbau	19
	... im Tiefbau	19
	Spezialisierung Werkpolier Straßen- und Kanalbau	19
	Spezialisierung Werkpolier Kabelleitungstiefbau	20
	... im Tiefbau (Gleisbau)	20
	... im Trockenbau	20
	... im Fassadenbau	21
	... für Industrie-Isolierer	21
	... Abbruch- und Betontrenntechnik	21
	... im Hochbau (berufsbegleitend)	22
... im Tiefbau (berufsbegleitend)	22	
... im Trockenbau (berufsbegleitend)	22	
Lehrgang zum Geprüften Polier	... Bereich Hochbau Teil 1 - 3	23
	... Bereich Tiefbau Teil 1 - 3	24

INHALTSVERZEICHNIS

LEHRGANGSBEZEICHNUNG		SEITE
Lehrgang zum Geprüften Industriemeister	... Fachrichtung Akustik- und Trockbau Teil 1 - 3	26
	... Fachrichtung Isolierung (Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz) Teil 1 - 3	27
	... Fachrichtung Gleisbau Teil 1 - 3	28
	... Fachrichtung Leitungsbau	29
	... Netzbau und Netzbetrieb Handlungsfelder Gas und / oder Wasser	29
Geprüfter Netzmeister Handlungsfeld Fernwärme		30
Aufschulung zum Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Straßenbauer, Kanalbauer, Feuerungs- und Schornsteinbauer oder Gleisbauer		31
Aufschulung zum Asphaltbauer		32
Der Polierpass		
Der Polierpass im Hochbau		33
Der Polierpass im Tiefbau		33
Baumaschinentchnik		
Fortbildung	... zum Geprüften Baumaschinenmeister Teil 1 - 3	34
	... zum Geprüften Turmdrehkranführer	35
	... und Prüfung zum Geprüften Bagger- und Laderfahrer	35
	... zum Seilbaggerfahrer im Hebezeugbetrieb	36
	... zum Baumaschinenfahrer im Kanalbau	36
Lastaufnaheeinrichtung im Hebezeugbetrieb (BRG 500, Kapitel 2.8)		36
Ladungssicherung auf Fahrzeugen der Bauwirtschaft		37
Jährliche Pflichtunterweisung für Kranführer nach BGV A1 §4 und Vorstellung neuester intelligenter Krantechnik		37
Jährliche Pflichtunterweisung für Baumaschinenfahrer von Erdbaumaschinen nach BGV A1 §4		37
Arbeitssicherheit an Baumaschinen (Firmenschulung)		38
Wartung von Baumaschinen (Grundschulung)		38
Fortbildung zum Gabelstaplerfahrer		38
Seminare für den Hochbau		
Betonrichtlinien EN 206-1 und EN 197-1 mit praktischen Tätigkeiten im Betonlabor		39
Einschalen von geraden Treppen		39
Einschalen von gewendelten Treppen I		39
Einschalen von gewendelten Treppen II		40
Fortbildung im großformatigen Mauerwerksbau		40
Grundkenntnisse in der Betonsanierung		40
Herstellen von Wand- und Deckenkonstruktionen		41

INHALTSVERZEICHNIS

LEHRGANGSBEZEICHNUNG	SEITE
Herstellen von Sicht- und Verblendmauerwerk	41
Mauern von Bögen I	41
Mauern von Bögen II	42
Mauern von Schornsteinen	42
Neue Normen für den Beton- und Stahlbetonbau	42
Praxisseminar im Mauerwerksbau	43
Schützen, Instandsetzen, Verbinden, Verstärken (SIVV) von Betonteilen	43
Seminar Schützen und Instandsetzen von Betonbauteilen	43
SIVV-Weiterbildung	44
Treppenschalung	44
Seminare für den Tiefbau	
Auffrischungsseminar im Kanalbau	45
Gussrohrtechnik	45
Techniklehrgang Vorarbeiter Fernwärme	45
Nachumhüllen von Rohren, Armaturen und Formteilen - nach DVGW-Merkblatt GW15 Grundkurs	46
Nachumhüllen von Rohren, Armaturen und Formteilen - nach DVGW-Merkblatt GW15 Nachschulung	46
Techniklehrgang für Vorarbeiter im Rohrleitungsbau Gas / Wasser	46
Seminar im allgemeinen Tiefbau	47
Vermessungsarbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen nach DVGW Hinweis GW 128 Grundschulung	47
Vermessungsarbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen nach DVGW Hinweis GW 128 Nachschulung	47
Vermessung im Straßen- und Tiefbau	48
Zusatzqualifikation Fernwärme	48
Seminare für den Ausbau	
Aufschulung für Isolier-Helfer	49
Fassadenbau - Praxisseminar	49
Seminar für Poliere im Ausbau	49
Vermessung	
Grundlagen der Vermessung für Vorarbeiter und Poliere	50
Aufbaukurs Vermessung für Poliere	50
Vermessung für Vorarbeiter und Poliere im Gleisbau	50
Vermessung im Hochbau	51
Vermessung im Tiefbau	51
Grundlagen der Tachymetrie	51

INHALTSVERZEICHNIS

LEHRGANGSBEZEICHNUNG	SEITE
Schlüsselfertiges Bauen	
Intensiv-Lehrgang für Poliere im Schlüsselfertigen Bauen Modul 1 - 3	52
Weitere Seminare	
AEVO-Kompaktseminar zur Vorbereitung auf die IHK-Prüfung nach Ausbilder-Eignungsverordnung	53
Handhabung und sicheres Arbeiten mit Holzbearbeitungsmaschinen für Bauarbeiten	53
Regelwerke im Straßenbau	53
ZTV-SA-Seminare zur Verkehrssicherung an Straßen	54
Weiterbildung für Berufskraftfahrer nach Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz	54
SOFT-SKILLS	
Allgemeine Themen	
Angemessen kommunizieren auf der Baustelle - Erfolg durch Körpersprache, Stimme und Wortwahl	55
Basistraining für Verkäufer	55
Baubesprechungen effizient leiten	55
Baustellengespräche sicher führen (Poliere)	56
Baustellencontrolling für Poliere in Bauleitungsfunktionen	56
Das Mitarbeitergespräch	56
Die Managementassistentin / Sekretärin	57
Die Rolle des Poliers als Führungskraft im Bauprojekt	57
Führen erfahrener und älterer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen	57
Führung für Bauleiter - den Baustellenalltag besser bewältigen	58
„Hundert mal hab ich das schon gesagt...“ Konflikte souverän lösen	58
Kundenorientierte Gesprächsführung	58
Kundenorientierung ein Muss für jeden Mitarbeiter	59
Leistungsziele entwickeln, den Erfolg in der Bauunternehmung nachhaltig sicherstellen	59
Management - Mitarbeitergespräche - Mitarbeiterführung	59
Poliere führen Mitarbeiter und Nachunternehmer	60
Rhetorik - Überzeugendes selbstsicheres Auftreten - Professionell ankommen	60
Stolpersteine in der Führung erkennen und umgehen Teil A	60
Stolpersteine in der Führung erkennen und umgehen Teil B	61
Stressbewältigung im Arbeitsalltag - mit Stress richtig umgehen	61
Teamentwicklung in der Praxis	61
Telefon und Kommunikation - Die Visitenkarte des Bauunternehmens	62
Wege aus dem Teufelskreis - Vom Konflikt zur Kooperation	62
Wichtige und schwierige Gespräche für das Unternehmen erfolgreich führen	62
„Woher die Zeit nehmen?!“ - Maßgeschneidertes Zeitmanagement	63
Ziel- und ergebnisorientierte Gesprächsführung	63
Zielvereinbarungsgespräche sicher führen	63

INHALTSVERZEICHNIS

LEHRGANGSBEZEICHNUNG	SEITE
EDV-Schulungen	
EDV-Grundkurs	64
EDV-Aufbaukurs + Excel	64
EDV auf der Baustelle (Grundlagenseminar)	65
Einführung in die EDV für Poliere	65
Einführung in die Textverarbeitung für Poliere	65
Einführung in die Tabellenkalkulation für Poliere	66
Einführung in die Textverarbeitung für Kaufleute	66
Einführung in die Tabellenkalkulation für Kaufleute	66
ANHANG	
Anfahrtsskizze Essen	67
Anfahrtsskizze Hamm	68
Anfahrtsskizze Kerpen	69
Allgemeine Geschäftsbedingungen	70

TAGUNGSHOTEL

Hotel OVERNIGHT - Das Tagungshotel der Bauindustrie NRW

Haben Sie auch schon von dem Seminar und Tagungsangebot am Standort des ABZ Kerpen gehört, das für Veranstaltungen jeglicher Art auf hohem Niveau zur Verfügung steht?

Reservierungen unter 02237 - 92890 - 0 oder reservierungen@hotelovernight.de

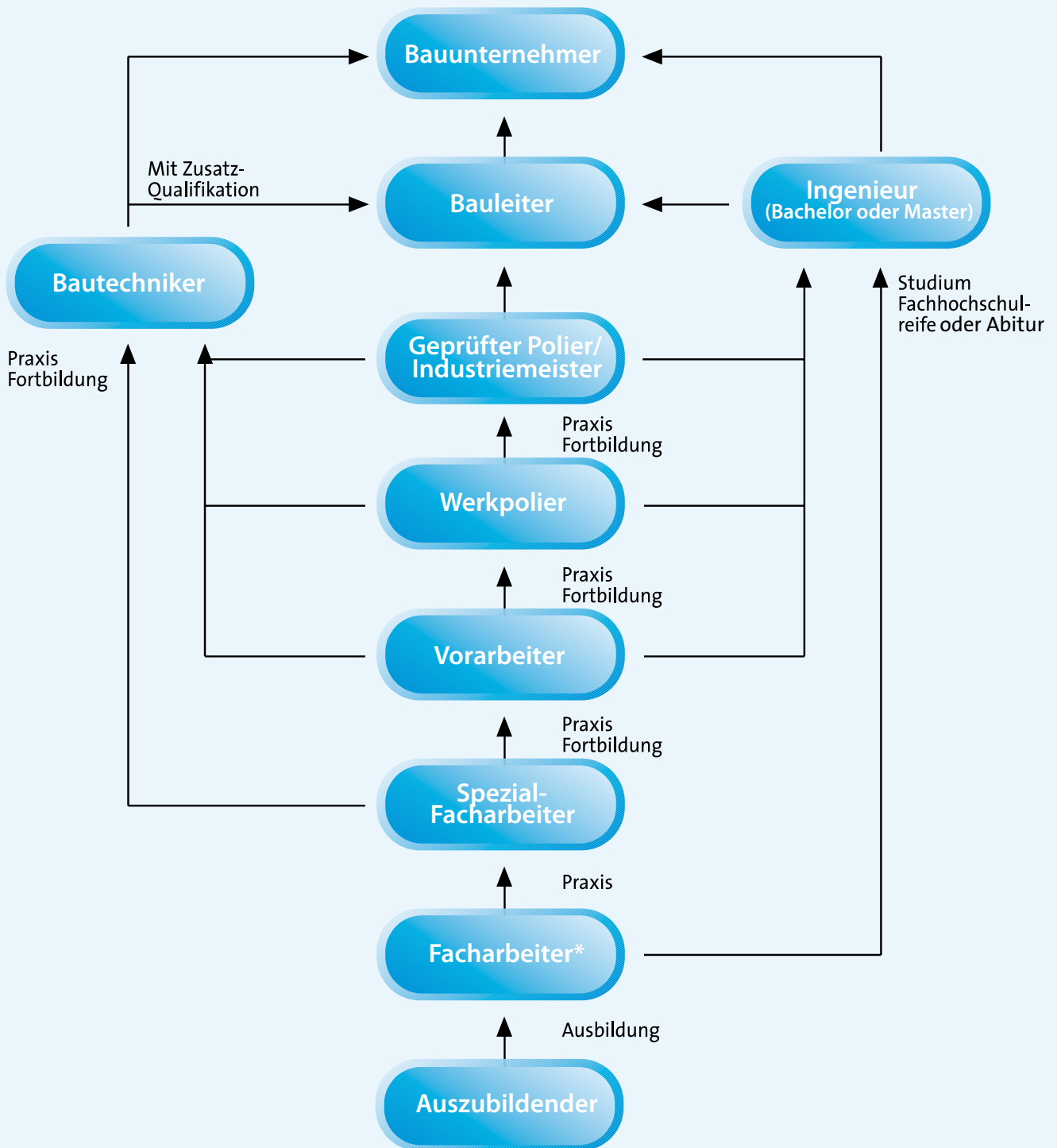


Weiterhin stehen natürlich in den Gästehäusern der Ausbildungszentren in Essen, Hamm und Kerpen auch Einzelzimmer bzw. Doppelzimmer in einfachem Standard zur Verfügung.

Weitere Informationen unter: www.hotelovernight.de

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

Wenn die solide Basis der Ausbildung zum Spezialbaufacharbeiter erst einmal gelegt ist, dann sind auf dem Weg nach oben keine Grenzen gesetzt. Ob dieser Weg zum Geprüften Polier, zum Meister, zum Bauleiter, zum Ingenieur (Bachelor oder Master) oder auch zum Unternehmer führt - das Berufsförderungswerk hilft auf jeder Stufe.



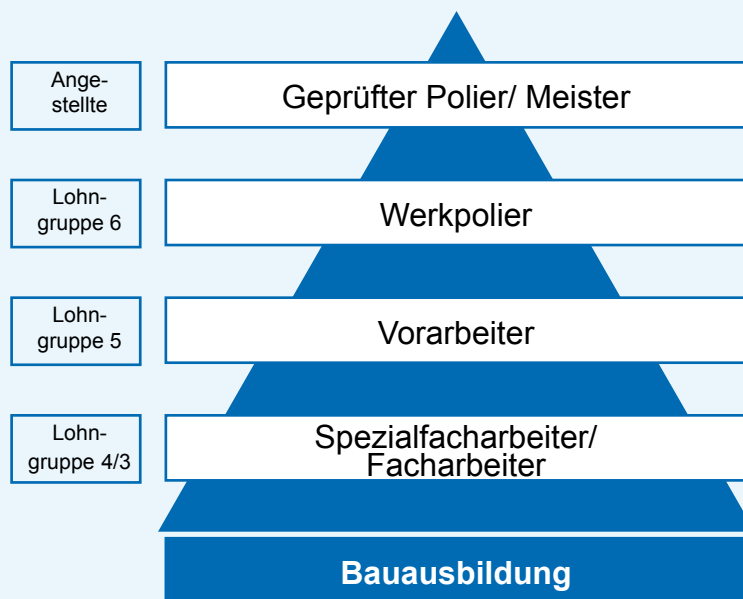
* im Hochbau, Ausbau oder Tiefbau

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

Die Aufstiegsfortbildung der deutschen Bauwirtschaft befindet sich derzeit in einem Vereinheitlichungsprozess. Der Weg zum Vorarbeiter, Werkpolier und Geprüften Polier wurde auf Bundesebene noch genauer aufeinander abgestimmt.

Vorarbeiter- und Werkpolierfortbildung sind jetzt in Grundlehrgang und Ergänzungslehrgänge gegliedert. Einer Grundbildung folgt – je nach Einsatzgebiet – eine Spezialisierung im Fachbereich zur Vermittlung vertiefter Kenntnisse. Außerdem wird zurzeit die Fortbildungsordnung zum Geprüften Polier überarbeitet.

Das Aufstiegskonzept (Schaubild) für Poliere bietet Fachkräften in der Bauwirtschaft die Chance, sich innerhalb von zwei Jahren zunächst zum Werkpolier und bei besonderer Eignung zum Geprüften Polier bzw. Industriemeister fortzubilden.



FORTBILDUNG ZUM VORARBEITER

Die Grundlage zur Teilnahme am Fortbildungslehrgang zum Vorarbeiter ist die Berufserfahrung als Spezialfacharbeiter bzw. eine mehrjährige einschlägige Berufspraxis in einem Bauberuf.

Im Regelfall dauert der Vorarbeiterlehrgang 90 Stunden. Die erfolgreiche Abschlussprüfung wird mit einem Zertifikat bestätigt. Ein geprüfter Vorarbeiter im Tiefbau, Hochbau oder Ausbau kann sich zusätzlich durch den Bereich einer einwöchigen Spezialisierung weiter qualifizieren. Dabei erhält er ein Zertifikat zum Vorarbeiter der entsprechenden Fachrichtung.

Der einwöchige Spezialisierungslehrgang kann auch als Einzellehrgang zur fachlichen Weiterbildung mit Abschlusszertifikat besucht werden.

Lehrgang zum **Vorarbeiter TIEFBAU**

+ *Spezialisierungslehrgang (1 Woche)*

Kanalbau

=

Abschluss:

Vorarbeiter Tiefbau
- Kanalbau

Straßenbau

=

Vorarbeiter Tiefbau
- Straßenbau

Rohrleitungsbau

=

Vorarbeiter Tiefbau
- Rohrleitungsbau

Kabelleitungstiefbau

=

Vorarbeiter Tiefbau
- Kabelleitungstiefbau

Lehrgang zum **Vorarbeiter HOCHBAU**

Lehrgang zum **Vorarbeiter im GLEISBAU**

Lehrgang zum **Vorarbeiter im TROCKENBAU**

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

FORTBILDUNG ZUM WERKPOLIER

Zur Werkpolierprüfung kann zugelassen werden, wer

- einen Spezialfacharbeiterabschluss und eine mindestens 2-jährige Baustellenpraxis **o d e r**
- eine mindestens 6-jährige einschlägige Berufspraxis nachweist.

Die Aufstiegsfortbildung zum Werkpolier beinhaltet einen fachübergreifenden und einen bautechnischen Teil.

Im Regelfall dauert der Werkpolierlehrgang 220 Stunden. Die Abschlussprüfung erfolgt vor einer Prüfungskommission der Tarifvertragsparteien. Ein Werkpolier kann sich zusätzlich durch Besuch eines eineinhalbwöchigen Speziallehrgangs mit Abschlussprüfung zum Werkpolier in der entsprechenden Spezialisierungsrichtung weiter qualifizieren.

Lehrgang zum **Werkpolier TIEFBAU**

+ *Spezialisierungslehrgang
(1,5 Wochen)*

Rohrleitungsbau

=

Abschluss:

Werkpolier Tiefbau
- Rohrleitungsbau

Straßen- und Kanalbau

=

Werkpolier Tiefbau
- Straßen- und Kanalbau

Kabelleitungstiefbau

=

Werkpolier Tiefbau
- Kabelleitungstiefbau

Lehrgang zum **Werkpolier GLEISBAU**

Lehrgang zum **Werkpolier HOCHBAU**

Lehrgang zum **Werkpolier im TROCKENBAU**

Lehrgang zum **Werkpolier im FASSADENBAU**

Lehrgang zum **Werkpolier INDUSTRIE-ISOLIERUNG**

Lehrgang zum **Werkpolier ABBRUCH- UND BETONTRENNTÉCHNIK**

Hinweis:

Der Werkpolierlehrgang wird unter bestimmten Voraussetzungen auf den Lehrgang zum Geprüften Polier angerechnet!

FORTBILDUNG ZUM GEPRÜFTEN POLIER

Zur Prüfung zum Geprüften Polier kann zugelassen werden, wer

- einen Spezialfacharbeiterabschluss und eine mindestens 2-jährige Baustellenpraxis **o d e r**
- eine mindestens 6-jährige einschlägige Berufspraxis nachweist.

Die Aufstiegsfortbildung zum Geprüften Polier hat folgende Struktur:

ca. 100 Stunden
Fachübergreifender Teil

ca. 400 Stunden
Bautechnischer Teil

ca. 120 Stunden
Berufs- und arbeitspädagogischer Teil
- Ausbildeignung -

Die Abschlussprüfung erfolgt vor einer Prüfungskommission der zuständigen Kammer. Die einzelnen Prüfungsteile können in beliebiger Reihenfolge an unterschiedlichen Prüfungsterminen geprüft werden.

FÖRDERUNG DER FORTBILDUNG

Firmen, Beschäftigte und Arbeitssuchende können unter bestimmten Voraussetzungen bei Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen finanziell unterstützt werden. Wir empfehlen Ihnen, sich vor der Anmeldung zur Weiterbildungsmaßnahme bei den zuständigen Stellen rechtzeitig beraten zu lassen. Unten stehende Tabellen geben Ihnen einen Überblick über die Fördermöglichkeiten.

BILDUNGSSCHECK

Was wird gefördert?	Weiterbildungen, die der beruflichen Qualifizierung dienen und fachliche Kompetenzen oder Schlüsselqualifikationen vermitteln
Wer wird gefördert?	<ul style="list-style-type: none">• Unternehmen mit max. 250 Beschäftigten• Beschäftigte, die im laufenden und/oder vergangenen Jahr keine berufliche Weiterbildung begonnen haben
Leistungen	50 % Kostenerstattung, maximal 500 €
Antragsstelle /-formular	in der örtlichen Beratungsstelle
Infos	www.bildungsscheck.de www.weiterbildungsberatung-nrw.de Telefon 0180 3 100 118 (9 Cent/Minute)

BILDUNGSPRÄMIE

Was wird gefördert?	Weiterbildungsmaßnahmen, die für die Ausübung der aktuellen oder zukünftigen beruflichen Tätigkeit relevant sind und Kompetenzen erweitern
Wer wird gefördert?	<ul style="list-style-type: none">• Beschäftigte• Selbständige• mithelfende Familienangehörige• Berufsrückkehrer/innen• Voraussetzung: zu versteuerndes Einkommen liegt unter 25.600 € bei Alleinstehenden, unter 51.200 € bei gemeinsam Veranlagten unter Berücksichtigung der Kinderfreibeträge
Leistungen	50% Kostenerstattung, maximal 500 €
Antragsstelle /-formular	in der örtlichen Beratungsstelle oder per Mail an: bildungspraemie@dlr.de
Infos	www.bildungspraemie.info/ Telefon 0800- 2623 000

BILDUNGSGUTSCHEIN

Was wird gefördert?	Weiterbildung zur beruflichen Wiedereingliederung oder zur Abwendung einer drohenden Arbeitslosigkeit oder um einen fehlenden Berufsabschluss nachzuholen Die Maßnahme muss nach AZWV zertifiziert sein
Wer wird gefördert?	<ul style="list-style-type: none"> • Firmen können für ihre Mitarbeiter die Förderung über WeGebAU beantragen • Beschäftigte, wenn sie z.B. gering qualifiziert sind oder von Kündigung bedroht sind • Arbeitssuchende
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • 100% Kostenübernahme der Weiterbildung • u.U. Fahrtkosten, Unterkunft, Verpflegung, Kinderbetreuungskosten • Übernahme anteiliger Arbeitgeberkosten
Antragsstelle /-formular	in der zuständigen Arbeitsagentur
Infos	www.arbeitsagentur.de/nn_26396/zentraler-Content/A05-Beruf-Qualifizierung/A052-Arbeitnehmer/Allgemein/Bildungsgutschein.html

MEISTER-BAFÖG

Was wird gefördert?	Berufliche Aufstiegsfortbildung, wie z.B. Polier oder Meisterausbildung: Vollzeit: mind. 400 Unterrichtsstunden, max. 36 Monate, mind. 25 Stunden/Woche. Teilzeit: mind. 400 Unterrichtsstunden, max. 48 Monate, mind. 150 Stunden/8 Monate
Wer wird gefördert?	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkräfte
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrgangs- und Prüfungskosten bis zu 10.226 € • Kosten z.B. für das Meisterstück bis zu 1.534 € • Zuschuss für Alleinerziehende je Kind je Monat 113 € • Unterhaltsbeitrag bis zu 1.332 € • Zinsgünstige Darlehen für die Eigenbeteiligung
Antragsstelle /-formular	bei den Ämter für Ausbildungsförderung bei den Kreisen und kreisfreien Städten am ständigen Wohnsitz des/r Antragsteller/in
Infos	www.meister-bafoeg.info Telefon 0800 6223634

620/12/8726: Arbeitsrecht für Bauleiter



Referent: RA Stefan Siegmund
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 29.03.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 39 5-116

Inhalte:

- Ausspruch und Zugang der Kündigungserklärung
- Betriebsbedingte Kündigung, krankheitsbedingte Kündigung und verhaltensbedingte Kündigung
- Sonderkündigungsschutz von Behinderten, Auszubildenden und Betriebsratsmitgliedern
- Die Beteiligungsrechte des Betriebsrates vor Ausspruch der Kündigung

Die Abmahnung

- Voraussetzung einer ordnungsgemäßen Abmahnung (Inhalt und Form)

Seminargebühr:
195,00 €

620/12/8729: VOB-Praxisseminar für Poliere und Bauleiter: Abnahme und Abrechnung nach VOB, Grundlagen



Referent: RA Harald Kern
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 09.03.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 39 5-116

Inhalte:

- Abnahmearten und Abnahmeverfahren §12 VOB/B, § 640 BGB
- Vergütungsarten §2 Abs. 2; §2 Abs. 7; §2 Abs. 10 VOB/B
- Stundenlohnarbeiten § 15 VOB/B
- Abrechnung und Aufmass §14 VOB/B
- Zahlung, Abschlagsrechnungen § 16 Abs. 1 und 3 VOB/B
- Zahlungsverzug, Voraussetzungen und Folgen § 16 Abs.5 VOB/B

Es wird empfohlen die Gesamtausgabe der VOB mitzubringen.

Seminargebühr:
195,00 €

620/12/8731: VOB-Praxisseminar für Poliere und Bauleiter: Ausführungsfristen und Behinderungen bei der Bauausführung



Referent: RA Harald Kern
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 14.02.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 39 5-116

Inhalte:

- Ausführungsfristen § 5 VOB/B
- Behinderungen § 6 VOB/B
- Verzug und Kündigung § 8, § 9 VOB/B
- Vertragsstrafen § 11 VOB/B
- Berücksichtigung Allgemeiner Geschäftsbedingungen § 305 BGB

Es wird empfohlen die Gesamtausgabe der VOB mitzubringen.

Seminargebühr:
195,00 €

620/12/8734: VOB-Praxisseminar für Poliere und Bauleiter: Bauvertragsrecht nach VOB, Grundlagen



Referent: RA Harald Kern
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 26.01.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 39 5-116

Inhalte:

- Bedenken gegen die Planung u. a. § 4 Abs. 3 VOB/B
- Behinderungen bei der Bauausführung § 6 VOB/B
- Vergütungsfragen § 2 VOB/B
- Stundenlohnarbeiten § 15 VOB/B
- Abnahme § 12 VOB/B
- Gewährleistung § 13 VOB/B

Es wird empfohlen die Gesamtausgabe der VOB mitzubringen.

Seminargebühr:
195,00 €

620/12/8735: Geld verdienen im Trockenbau mit der VOB



Referent: RA Harald Kern
 (VOB Teil B)
 Dipl.-Ing. H. Bramann
 (VOB Teil C)
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 01.03.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 39 5-116

Inhalte:

VOB Teil B - Bauvertragsrecht

- Behinderung bei der Bauausführung, § 6 VOB/B
- Anordnungen zur Bauzeit durch den AG
- Vergütungsänderung beim EP-Vertrag
- Sicherheitsleistung, Bürgschaften

VOB Teil C- insbesondere DIN 18340 ATV Trockenbauarbeiten

Es wird empfohlen die Gesamtausgabe der VOB mitzubringen.

Seminargebühr:
195,00 €

620/12/8729: VOB-Praxisseminar für Poliere und Bauleiter: Abbruch- und Rückbauarbeiten ATV DIN 18459



Referent: RA Harald Kern
 Dr. RA Georg Groth
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 31.01.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 39 5-116

Inhalte:

Bauvertragsrecht - VOB/B:

- Die richtige Behandlung der vertraglichen Grundlagen
- Bedenken gegen die vorgesehene Ausführung §4 (3) VOB/B
- Ausführungsfristen und Behinderungen §5+6 VOB/B

VOB/C mit der ATV DIN 18459

- ATV DIN 18459 und 18299
- Geltungsbereich und Aufstellung von Leistungsverzeichnissen
- Ausführung und Ergänzung zur ATV DIN 18299
- Nebenleistung oder besondere Leistung

Seminargebühr:
220,00 €

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

6x0/12/8400: Lehrgang zum Vorarbeiter im Hochbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 02.01.2012 - 13.01.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 02.01.2012 - 13.01.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Termin: 02.01.2012 - 13.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

- Mathematische Grundlagen
- Arbeits- und Sozialrecht
- Mitarbeiterführung
- Zeitplanung
- Unfallverhütung und Arbeitsschutz
- Berichtswesen
- Baustellenorganisation
- Vermessung
- Betontechnologie
- Schalungsbau

Seminargebühr:
650,00 €

6x0/12/8402: Lehrgang zum Vorarbeiter im Tiefbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 02.01.2012 - 13.01.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 02.01.2012 - 13.01.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Termin: 02.01.2012 - 13.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

- Mathematische Grundlagen
- Arbeits- und Sozialrecht
- Mitarbeiterführung
- Arbeitsvorbereitung
- Unfallverhütung und Arbeitsschutz
- Bauberichtswesen
- Baustellenorganisation
- Vermessung
- Abstecken und Aufmessen
- Erd- und Grundbau
- Straßen- und Kanalbau
- Baukonstruktion

Seminargebühr:
650,00 €

620/12/8410: Spezialisierungslehrgang Vorarbeiter Kanalbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 16.01.2012 - 20.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

- Abwasserableitungsverfahren der Ortsentwässerung
- Bemessung von Abwasserleitungen
- Kanalnetzentlastungen
- Bauwerke in Entwässerungsanlagen
- Bauwerke zur Überwindung von Höhenunterschieden
- Baudurchführung

Nach bestandener Vorarbeiterprüfung im Fachbereich Tiefbau kann in Form dieses Spezialisierungslehrgangs ein weiterer Vorarbeiterabschluss in dem Fachbereich Kanalbau erworben werden.

Seminargebühr:
400,00 €

620/12/8411: Spezialisierungslehrgang Vorarbeiter Straßenbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 16.01.2012 - 20.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Nach bestandener Vorarbeiterprüfung im Fachbereich Tiefbau kann in Form dieses Spezialisierungslehrgangs ein weiterer Vorarbeiterabschluss in dem Fachbereich Straßenbau erworben werden.

Seminargebühr:
 400,00 €

Inhalte:

- Straßenbau / Straßenplanung
- Erdarbeiten im Straßenbau
- Straßenentwässerung
- Tragschichten
- Asphaltbauweisen
- Betonbauweisen
- Instandsetzung und Erneuerung von Verkehrsflächen
- Aufmaß und Abrechnung nach VOB Teil C

610/12/8412: Spezialisierungslehrgang Vorarbeiter Rohrleitungsbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Termin: 16.01.2012 - 20.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Nach bestandener Vorarbeiterprüfung im Fachbereich Tiefbau kann in Form dieses Spezialisierungslehrgangs ein weiterer Vorarbeiterabschluss in dem Fachbereich Rohrleitungsbau erworben werden.

Seminargebühr:
 400,00 €

Inhalte:

- DVGW-Arbeitsblatt W 400 - 2
 Bau von Trinkwasserversorgungsanlagen
- DVGW Arbeitsblatt W 291
 Desinfektion von Trinkwasserversorgungsanlagen
- DVGW Arbeitsblatt G 472
 Bau von Gasrohrleitungen
- BGR 500
 Arbeiten an im Betrieb befindlichen Gasrohrleitungen
- Druckprüfung (Qualitätssicherung)
- Korrosionsschutz
- Werkstoffe im Rohrleitungsbau
- Baudurchführung

610/12/8413: Spezialisierungslehrgang Vorarbeiter Kabelleitungstiefbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 16.01.2012 - 20.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Nach bestandener Vorarbeiterprüfung im Fachbereich Tiefbau kann in Form dieses Spezialisierungslehrgangs ein weiterer Vorarbeiterabschluss in dem Fachbereich Kabelleitungstiefbau erworben werden.

Seminargebühr:
 400,00 €

Inhalte:

- Moderne Techniken im Leitungstiefbau
- Spülbohrtechnik
- Grabenlose Verlegung
- Baudurchführung

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

620/12/8404: Lehrgang zum Vorarbeiter im Trockenbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm

Termin: 12.03.2012 - 23.03.2012

Bescheinigung: Ja

Ansprechpartnerin:

Alessandra Somma

02 11 / 67 03-322

Inhalte:

- Mathematische Grundlagen
- Arbeits- und Sozialrecht
- Mitarbeiterführung
- Arbeitsvorbereitung
- Unfallverhütung und Arbeitsschutz
- Bauberichtswesen
- Baustellenorganisation
- Vermessung
- Aufmaß und Abrechnung
- Trockenbaukonstruktionen
- Bauphysikalische Grundlagen
- Baufehler erkennen und vermeiden

Seminargebühr:
650,00 €

620/12/8406: Lehrgang zum Vorarbeiter im Gleisbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm

Termin: 13.02.2012 - 24.02.2012

Bescheinigung: Ja

Ansprechpartnerin:

Alessandra Somma

02 11 / 67 03-322

Inhalte:

- Mathematische Grundlagen
- Arbeits- und Sozialrecht
- Mitarbeiterführung
- Arbeitsvorbereitung
- Unfallverhütung und Arbeitsschutz
- Bauberichtswesen
- Baustellenorganisation
- Vermessung, Absteckung und Aufmaß
- Gleisgeometrie
- Weichen und Bahnübergänge
- Erd- und Grundbau

Seminargebühr:
650,00 €

6x0/12/6000: Lehrgang zum Werkpolier im Hochbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 02.01.2012 - 03.02.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 02.01.2012 - 04.02.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Termin: 02.01.2012 - 03.02.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde
Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Zulassungsvoraussetzungen:
 Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf plus 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit **o d e r** 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Mitarbeiterführung
- Arbeits- und Tarifrecht
- Fachrechnen
- Vermessungskunde
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Baustoffkunde
- Bauausführung
- Beton- und Stahlbetonbau
- Mauerwerksbau
- Baubetriebslehre

Seminargebühr:
1.350,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

6x0/12/6035: Lehrgang zum Werkpolier im Tiefbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 02.01.2012 - 03.02.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 02.01.2012 - 04.02.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Termin: 02.01.2012 - 03.02.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde
Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Zulassungsvoraussetzungen:
 Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit oder 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

Inhalte:

- Mathematische Grundlagen
- Arbeits- und Sozialrecht
- Mitarbeiterführung
- Zeitplanung
- Unfallverhütung und Arbeitsschutz
- Berichtswesen
- Baustellenorganisation
- Vermessung
- Straßenbau
- Kanalbau

Seminargebühr:
1.350,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

6x0/12/6038: Spezialisierungslehrgang Werkpolier Straßen- und Kanalbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 06.02.2012 - 15.02.2012
Bescheinigung: Ja
Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Inhalte:

- Ausschreibung zum Bau von Kanalisationsanlagen
- Bauliche und konstruktive Auslegung der Kanalisationsanlagen
- Statische Berechnung von Abwasserkanälen
- Bauwerke in Entwässerungsanlagen
- Baudurchführung
- Vermessung / Vermessungstechnische Beweissicherung
- Sanierung
- Herstellung von Kanälen in geschlossener Bauweise
- Wiederherstellung des Straßenoberbaus nach Aufgrabungen

Seminargebühr:
600,00 €

6x0/12/6039: Spezialisierungslehrgang Werkpolier Kabelleitungstiefbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 06.02.2012 - 15.02.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

- Moderne Techniken im Leitungstiefbau
- Spülbohrtechnik
- Grabenlose Verlegung
- Baudurchführung

Seminargebühr:
600,00 €

620/12/6060: Lehrgang zum Werkpolier im Tiefbau (Gleisbau)

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 02.01.2012 - 04.02.2012
06.02.2012 - 10.03.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

- Fachrechnen
- Umweltschutz
- Linienführung – Gleisgeometrie
- Vermessung
- Bodenmechanik, Baugruben
- Konstruktive Anforderungen an tiefbautechnische Anlagen
- Oberbaurichtlinien für Regelspurbahnen
- Bauarten des Oberbaus für Gleise und Weichen
- Inspektion und Wartung der Fahrbahn
- Baumaschinenkunde
- Schweißarbeiten an Gleisen und Weichen
- Arbeitsvorbereitung
- Umbau und Neubau von Gleisen
- Umbau und Neubau von Weichen

Seminargebühr:
1.350,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

Zulassungsvoraussetzungen:

Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit oder 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

620/12/6020: Lehrgang zum Werkpolier im Trockenbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 06.02.2012 - 10.03.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Mitarbeiterführung
- Arbeits- und Tarifrecht
- Fachrechnen
- Vermessungskunde
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Baustoffkunde
- Bauberichtswesen
- Aufmass und Abrechnung
- Spezielle Baukonstruktion
- Bauphysikalische Grundlagen

Seminargebühr:
1.450,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

Zulassungsvoraussetzungen:

Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit oder 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

620/12/6068: Lehrgang zum Werkpolier im Fassadenbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 06.02.2012 - 10.03.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Zulassungsvoraussetzungen:
 Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit oder 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Mitarbeiterführung
- Arbeits- und Tarifrecht
- Fachrechnen
- Vermessungskunde
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Baustoffkunde
- Bauausführung
- Baubetriebslehre
- Bauphysikalische Grundlagen

Seminargebühr:
1.450,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

610/12/6030: Lehrgang zum Werkpolier für Industrie-Isolierer

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 30.01.2012 - 23.03.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Zulassungsvoraussetzungen:
 Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit oder 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

Inhalte:

- Fachrechnen, Fachzeichnen und physikalische Grundlagen
- Sicherheitsanforderungen auf der Baustelle
- Mitarbeiterführung
- Konstruktive Grundlagen des Wärme- und Kälteschutz
- Grundlagen der Akustik
- Arbeits- und Tarifrecht
- Aufmass und Abrechnung

Seminargebühr:
1.900,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

620/12/6069: Lehrgang zum Werkpolier Abbruch- und Betontrenntechnik

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 09.01.2012 - 11.02.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Zulassungsvoraussetzungen:
 Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit oder 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Mitarbeiterführung
- Arbeits- und Tarifrecht
- Fachrechnen
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Grundlagen der Baukonstruktion
- Maschinenkunde
- Verankerung
- Abbrucharbeiten
- Betonbohren/Betonsägen

Seminargebühr:
1.575,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

620/12/6005: Lehrgang zum Werkpolier im Hochbau (berufsbegleitend)

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 09.01.2012 - 29.06.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Zulassungsvoraussetzungen:
Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit oder 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Mitarbeiterführung
- Arbeits- und Tarifrecht
- Fachrechnen
- Vermessungskunde
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Baustoffkunde
- Bauausführung
- Beton- und Stahlbetonbau
- Mauerwerksbau
- Baubetriebslehre

Seminargebühr:
1.900,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

620/12/6050: Lehrgang zum Werkpolier im Tiefbau (berufsbegleitend)

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 09.01.2012 - 29.06.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Zulassungsvoraussetzungen:
Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit oder 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Mitarbeiterführung
- Arbeits- und Tarifrecht
- Fachrechnen
- Vermessungskunde
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Baustoffkunde
- Bauausführung
- Kanalbau
- Beton- und Stahlbetonbau
- Baubetriebslehre

Seminargebühr:
1.900,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

620/12/6025: Lehrgang zum Werkpolier im Trockenbau (berufsbegleitend)

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 09.01.2012 - 29.06.2012
Bescheinigung: Prüfungsurkunde

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Zulassungsvoraussetzungen:
Mindestalter 22 Jahre, Berufsabschluss in einem anerkannten Bauberuf 5 Jahre Berufspraxis einschl. Ausbildungszeit oder 6 Jahre einschlägige Berufspraxis

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Mitarbeiterführung
- Arbeits- und Tarifrecht
- Fachrechnen und Fachzeichnen
- Vermessungskunde
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Baustoffkunde
- Baubetriebslehre
- Aufmaß und Abrechnung
- Spezielle Baukonstruktion
- Bauphysikalische Grundlagen

Seminargebühr:
1.900,00 €

Prüfungsgebühr:
200,00 €

Lehrgänge zum Geprüften Polier mit IHK-Prüfung

Dieser Lehrgang dient der Vorbereitung auf die Prüfung zum Geprüften Polier vor der Industrie- und Handelskammer.

Zulassungsvoraussetzungen:

1. Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der der Fachrichtung Bau zugeordnet werden kann und danach eine mindestens zweijährige einschlägige Berufspraxis oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen gewerblich-technischen oder handwerklichen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens dreijährige einschlägige Berufspraxis
3. Bewerber, die keine Facharbeiter- bzw. Gesellenprüfung abgelegt haben, müssen eine mindestens sechsjährige einschlägige Berufspraxis nachweisen.

Die Fortbildungsverordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss „Geprüfter Polier“ ist im Bundesgesetzblatt Teil I (BGBl Teil I, Seite 667) Nr. 29 vom 27. Juni 1979 veröffentlicht und am 2. Januar 1980 in Kraft getreten. Diese Verordnung wurde geändert am 6. November 1984 (BGBl Teil I, Seite 1330) und am 21. April 1999 (BGBl Teil 1 Nr. 19, Seite 711).

Der Lehrgang zum Geprüften Polier besteht aus drei Teilen, und zwar:

- I. einem wirtschafts-, rechts- und sozialkundlichen Teil
- II einem bautechnischen Teil
- III. einem berufs- und arbeitspädagogischen Teil

630/12/6102: Lehrgang zum Geprüften Polier - Bereich Hochbau Teil 3

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 05.11.2012 - 23.11.2012

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

- Allgemeine Grundlagen
- Planung der Ausbildung
- Mitwirkung bei der Einstellung von Auszubildenden
- Ausbildung am Arbeitsplatz
- Förderung des Lernprozesses
- Ausbildung in der Gruppe
- Abschluss der Ausbildung

Seminargebühr:
650,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Köln

630/12/6100: Lehrgang zum Geprüften Polier - Bereich Hochbau Teil 1

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 26.11.2012 - 14.12.2012

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Wirtschafts-, rechts- und sozialkundlicher Teil

- Grundlagen für kostenbewusstes Handeln
- Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln
- Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb

Seminargebühr:
650,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Köln

630/12/6101: Lehrgang zum Geprüften Polier - Bereich Hochbau Teil 2

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 02.01.2012 - 16.03.2012

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Seminargebühr:
2.000,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Köln

Inhalte:

Bautechnischer Teil

Bautechnische Grundlagen

- Bauzeichnen
- Baustoffkunde
- Betontechnologie
- Fachrechnen

Baustellensicherung, Unfallverhütung

- Unfallverhütung und Arbeitsschutz
- Umweltschutz

Bauausführungen im Hochbau

- Baukonstruktion, Statik, Beton- und Stahlbetonbau

Betriebstechnik im Hochbau

- Abstecken und Aufmessen

630/12/6112: Lehrgang zum Geprüften Polier - Bereich Tiefbau Teil 3

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 06.11.2012 - 23.11.2012

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Seminargebühr:
650,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Köln

Inhalte:

Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

- Allgemeine Grundlagen
- Planung der Ausbildung
- Mitwirkung bei der Einstellung von Auszubildenden
- Ausbildung am Arbeitsplatz
- Förderung des Lernprozesses
- Ausbildung in der Gruppe
- Abschluss der Ausbildung

630/12/6110: Lehrgang zum Geprüften Polier - Bereich Tiefbau Teil 1

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 26.11.2012 - 14.12.2012

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Seminargebühr:
650,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Köln

Inhalte:

Wirtschafts-, rechts- und sozialkundlicher Teil

- Grundlagen für kostenbewusstes Handeln
- Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln
- Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb

630/12/6111: Lehrgang zum Geprüften Polier - Bereich Tiefbau Teil 2



Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 02.01.2012 - 16.03.2012

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Seminargebühr:
2.000,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Köln

Inhalte:

Bautechnischer Teil

Bautechnische Grundlagen

- Bauzeichnen
- Baustoffkunde
- Betontechnologie
- Fachrechnen

Baustellensicherung, Unfallverhütung

- Unfallverhütung und Arbeitsschutz
- Umweltschutz

Bauausführungen im Tiefbau

- Vermessung

Betriebstechnik im Tiefbau

- Aufmaß

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

Lehrgänge zum Geprüften Industriemeister mit IHK-Prüfung

Dieser Lehrgang dient der Vorbereitung auf die Prüfung zum Geprüften Industriemeister in der gewählten Fachrichtung vor der Industrie- und Handelskammer zu Dortmund.

Zulassungsvoraussetzungen:

1. Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf in der gewählten Fachrichtung und danach eine mindestens zweijährige einschlägige Berufspraxis oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen gewerblich-technischen oder handwerklichen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens dreijährige einschlägige Berufspraxis in der gewählten Fachrichtung
3. Bewerber, die keine Facharbeiter- bzw. Gesellenprüfung abgelegt haben, müssen eine mindestens sechsjährige einschlägige Berufspraxis in der gewählten Fachrichtung vorweisen.

Der Lehrgang zum Geprüften Industriemeister besteht aus drei Teilen, und zwar:

- I. einem wirtschafts-, rechts- und sozialkundlichen Teil
- II. einem bautechnischen Teil,
- III. einem berufs- und arbeitspädagogischen Teil

620/12/6202: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister - Fachrichtung Akustik- und Trockenbau Teil 3

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 17.09.2012 - 02.10.2012

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

- Allgemeine Grundlagen
- Planung der Ausbildung
- Mitwirkung bei der Einstellung von Auszubildenden
- Ausbildung am Arbeitsplatz
- Förderung des Lernprozesses
- Ausbildung in der Gruppe
- Abschluss der Ausbildung

Seminargebühr:
650,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Dortmund

620/12/6200: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister - Fachrichtung Akustik- und Trockenbau Teil 1

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 04.10.2012 - 23.11.2012

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Grundlagen für kostenbewusstes Handeln
- Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln
- Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb und auf der Baustelle

Seminargebühr:
1.500,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Dortmund

620/12/6201: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister - Fachrichtung Akustik- und Trockenbau Teil 2

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 26.11.2012 - 15.03.2013

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen
- Technische Kommunikation
- Allgemeine und spezielle Bautechnik
- Fachtechnische Situationsaufgabe
- Arbeitssicherheit und Umweltschutz

Seminargebühr:
3.180,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Dortmund

620/12/6212: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister-Fachrichtung Isolierung (Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz) Teil 3

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 17.09.2012 - 02.10.2012

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

- Allgemeine Grundlagen
- Planung der Ausbildung
- Mitwirkung bei der Einstellung von Auszubildenden
- Ausbildung am Arbeitsplatz
- Förderung des Lernprozesses
- Ausbildung in der Gruppe
- Abschluss der Ausbildung

Seminargebühr:
650,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Dortmund

620/12/6210: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister-Fachrichtung Isolierung (Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz) Teil 1

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 04.10.2012 - 23.11.2012

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Grundlagen für kostenbewusstes Handeln
- Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln
- Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb

Seminargebühr:
1.500,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Dortmund

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

620/12/6211: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister-Fachrichtung Isolierung (Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz) Teil 2

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 26.11.2012 - 15.03.2013

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen
- Technische Kommunikation
- Eigenschaften und Verarbeiten der Dämm- und Hilfsstoffe
- Fachpraxis
- Kalkulation

Seminargebühr:
3.840,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Dortmund

620/12/6222: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister - Fachrichtung Gleisbau Teil 3

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 12.09.2011 - 05.10.2011

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

- Allgemeine Grundlagen
- Planung der Ausbildung
- Mitwirkung bei der Einstellung von Auszubildenden
- Ausbildung am Arbeitsplatz
- Förderung des Lernprozesses
- Ausbildung in der Gruppe
- Abschluss der Ausbildung

Seminargebühr:
650,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Dortmund

620/12/6220: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister - Fachrichtung Gleisbau Teil 1

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 04.10.2012 - 23.11.2012

Ansprechpartnerin:
Alessandra Somma
02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Grundlagen für kostenbewusstes Handeln
- Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln
- Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb und auf der Baustelle

Seminargebühr:
1.500,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK Dortmund

620/12/6221: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister-Fachrichtung Gleisbau Teil 2

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 26.11.2012 - 15.03.2013

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Fachrichtungsspezifischer Teil

- Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen
- Technische Kommunikation und Information
- Bautechnik
- Organisation der Baustelle
- Arbeitssicherheit und Umweltschutz

Seminargebühr:
 3.840,00 €

Prüfungsgebühr:
 über IHK Dortmund

620/12/6629: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister - Fachrichtung Leitungsbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: auf Anfrage

Ansprechpartnerin:
 Alessandra Somma
 02 11 / 67 03-322

Inhalte:

Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

- Grundlagen für kosten- und rechtsbewusstes Handeln
- Grundlagen für Zusammenarbeit im Betrieb

Fachrichtungsübergreifender Teil

- Ausbildung am Arbeitsplatz (...)

Fachspezifischer Teil

- Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen
- Technische Kommunikation und Information
- Herstellen von Leitungen und zugehörigen Einzelbaukörpern des Leitungsbaus einschließlich des zugehörigen Tiefbaus
- Organisation der Baustelle, Arbeitssicherheit und Umweltschutz
- Fachrichtungsspezifische Situationsaufgabe

Seminargebühr:
 4.330,00 €

Prüfungsgebühr:
 über IHK Essen

630/12/6400: Lehrgang zum Geprüften Industriemeister Netzbau und Netzbetrieb Handlungsfelder Gas und / oder Wasser

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: IHK-Prüfungszeugnis
Termin: 20.08.2012 - 15.03.2013

Ansprechpartner:
 Herr Rhode, BRBV
 02 21 / 37 65 844

Zulassungsvoraussetzungen:

Facharbeiterprüfung danach mindestens 2-jährige Berufspraxis oder ohne Ausbildung eine mindestens fünfjährige einschlägige Berufspraxis.

Inhalte:

- Grundfragen der Berufsbildung
- Planung und Durchführung der Ausbildung
- Der Jugendliche in der Ausbildung
- Rechtsfragen der Berufsausbildung

- Grundlagen für kostenbewusstes Handeln
- Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln
- Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb

Gasverteilung/Wasserverteilung

- Betrieb und Überwachung der Gasverteilung/Wasserverteilung
- Instandhaltung der Gasverteilung/Wasserverteilung
- Betriebstechnische Situationsaufgabe der Gas-/Wasserverteilung

Seminargebühr:
 4.100,00 €

Fachbereiche:
 Wasser 600,00 €
 Gas 600,00 €

Prüfungsgebühr:
 über IHK



Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen

Bescheinigung: Ja

Termin: auf Anfrage

Ansprechpartner:

Herr Rhode, BRBV

02 21 / 37 65 844

Inhalte:

- AGFW Regelwerk
- Rohrstatik
- Tiefbau
- Rohrverlegung
- Schachtbauwerke
- Armaturen, Rohre, Formteile
- Leckwarnsysteme

Seminargebühr:
1.900,00 €

Prüfungsgebühr:
über IHK

Aufschulung für Interessenten, die nicht die doppelte Zeit der vorgeschriebenen Berufsausbildung in dem angestrebten Beruf tätig waren

Der Aufschulungslehrgang ist eine Qualifizierungsmaßnahme für Baufachwerker, die nicht über eine entsprechende Berufsausbildung verfügen. Die praktischen Fertigkeiten werden unter baustellengerechten Bedingungen in Werkhallen und im Freigelände vermittelt. Die lehrgangsbegleitenden theoretischen Unterweisungen erfolgen in Schulungsräumen.

Zulassungsvoraussetzungen:

4 Jahre Tätigkeit in der gewählten Fachrichtung. Der Tätigkeitsnachweis muss durch eine Firmenbescheinigung erfolgen.

Lehrgangsziel:

Mit der bestandenen Prüfung wird der Abschluss der Stufe 2 nach der Stufenausbildungs-Verordnung erreicht.

610/12/71xx: Aufschulung zum Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Straßenbauer, Kanalbauer, Feuerungs- und Schornsteinbauer oder Gleisbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Facharbeiterbrief
Termin: 13.02.2012 - 29.06.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Thomas Scholz
02 01 / 8 34 41-15

Inhalte:

Die praktischen und theoretischen Unterweisungen sind so aufeinander abgestimmt, dass bei regelmäßiger Lehrgangsteilnahme die Prüfung der Stufe 2 nach der Stufenausbildungs-Verordnung vor der Industrie- und Handelskammer erfolgreich abgelegt werden kann.

Die praktischen Fertigkeiten werden unter baustellengerechten Bedingungen in Werkhallen oder auf dem Freigelände vermittelt. Die lehrgangsbegleitenden theoretischen Unterweisungen erfolgen in modernen Schulungsräumen.

Seminargebühr:
3.900,00,00 €

Prüfungsgebühr:
über die IHK

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

Aufschulung für Interessenten, die mindestens die doppelte Zeit der vorgeschriebenen Berufsausbildung in dem angestrebten Beruf tätig waren

Zulassungsvoraussetzungen:

6 Jahre Tätigkeit in der gewählten Fachrichtung. Der Tätigkeitsnachweis muss durch eine Firmenbescheinigung erfolgen.

Lehrgangsziel:

Die Facharbeiterprüfung in dem entsprechenden Beruf abzulegen vor der Industrie- und Handelskammer zum Lehrgangsende.

Die Unterweisungen werden von Referenten aus den jeweiligen Fachrichtungen erteilt. Dabei stehen alle Anschauungsmaterialien und Hilfsmittel für eine praktisch gerechte Unterweisung zur Verfügung. Die abschließende Ablegung der Facharbeiterprüfung in dem gewählten Beruf ist noch Bedingung für die Lehrgangsteilnahme.

610/12/71xx: Aufschulung zum Asphaltbauer

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen

Bescheinigung: Prüfungsurkunde

Termin: 30.01.2012 - 02.03.2012

29.05.2012 - 13.07.2012

Ansprechpartner:

Ausbildungszentrum Essen

Thomas Scholz

02 01 / 8 34 41-15

Seminargebühr:
1.100,00 €

Prüfungsgebühr:
Über die IHK

Inhalte:

Die praktischen und theoretischen Unterweisungen sind so aufeinander abgestimmt, dass bei regelmäßiger Lehrgangsteilnahme die Prüfung der Stufe 2 nach der Stufenausbildungs-Verordnung vor der Industrie- und Handelskammer erfolgreich abgelegt werden kann.

Die praktischen Fertigkeiten werden unter baustellengerechten Bedingungen in Werkhallen oder auf dem Freigelände vermittelt.

Die lehrgangsbegleitenden theoretischen Unterweisungen erfolgen in modernen Schulungsräumen.

Der Polierpass

Der Polierpass ist für die Geprüften Poliere und für die Werkpoliere neben Ihrem Prüfungszeugnis oder der Berufungsurkunde ein wertvolle Dokument. Im Polierpass werden die besuchten Weiterbildungen speziell für Poliere dokumentiert.

Die Polierpässe werden in den überbetrieblichen Ausbildungszentren der Bauwirtschaft ausgegeben.

Ziel: Jeder Polier sollte alle 2 Jahre im Winter 1 Woche eine Polierweiterbildung besuchen. Die Bauunternehmen sind aufgerufen, Ihrem Baustellenmanager in geeigneter Weise die Teilnahme zu ermöglichen und zu erleichtern.

Die Bildungszentren in Hamm und Kerpen haben dazu attraktive Seminare im Angebot.

6x0/12/6075: Der Polierpass im Hochbau

Seminargebühr: Seminartag: 100,00 € ganze Woche: 300,00 €	Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm Termin: 12.03.2012 - 16.03.2012	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • VOB Teil C • VOB Teil B • Mitarbeiterführung • EC 2 (DIN 1045) • EC 6 (DIN 1053)
	Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen Termin: 12.03.2012 - 16.03.2012 Bescheinigung: Ja	
	Ansprechpartner: Ausbildungszentrum Hamm Dipl.-Ing. Martin Trentmann 0 23 81 / 3 95-0 Ausbildungszentrum Kerpen Dipl.-Ing. Ulrich Goos 0 22 37 / 56 18-0	

6x0/12/6070: Der Polierpass im Tiefbau

Seminargebühr: Seminartag: 100,00 € ganze Woche: 300,00 €	Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm Termin: 12.03.2012 - 16.03.2012	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • VOB Teil C • VOB Teil B • Mitarbeiterführung • EC 2 (DIN 1045) • Straßenplanung • Ortsentwässerung
	Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen Termin: 12.03.2012 - 16.03.2012 Bescheinigung: Ja	
	Ansprechpartner: Ausbildungszentrum Hamm Dipl.-Ing. Martin Trentmann 0 23 81 / 3 95-0 Ausbildungszentrum Kerpen Dipl.-Ing. Ulrich Goos 0 22 37 / 56 18-0	

Lehrgang zum Geprüften Baumaschinenmeister mit HWK-Prüfung

Dieser Lehrgang dient der Vorbereitung auf die Prüfung zum Geprüften Baumaschinenmeister vor der Handwerkskammer Dortmund.

Zulassungsvoraussetzungen:

1. Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der der Fachrichtung Bau zugeordnet werden kann und danach eine mindestens zweijährige einschlägige Berufspraxis oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen gewerblich-technischen oder handwerklichen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens dreijährige einschlägige Berufspraxis.
3. Bewerber, die keine Facharbeiter- bzw. Gesellenprüfung abgelegt haben, müssen eine mindestens sechsjährige einschlägige Berufspraxis nachweisen.

Am 01.08.1985 ist die Fortbildungsverordnung zum „Geprüfter Baumaschinenmeister“ in Kraft getreten. Diese Verordnung wurde am 21.04.1999 geändert (BGBl Teil I, Nr. 19, Seite 711). Diese Rechtsverordnung bietet für den baumaschinentechnischen Bereich eine staatlich anerkannte Prüfung, die aus drei Prüfungsteilen besteht, und zwar aus:

- I. einem wirtschafts-, rechts- und sozialkundlichen Teil
- II. einem baumaschinentechnischen Teil,
- III. einem berufs- und arbeitspädagogischen Teil

Die Fortbildung zum Geprüften Baumaschinenmeister bieten wir in Kooperation mit der Gesellschaft zur Förderung des Westfälischen Baugewerbes in Dortmund (GFW-BAU) an:

615/11/639x: Fortbildung zum Geprüften Baumaschinenmeister Teile 1 + 3

<p>Seminarort: BFW Dortmund Lange Reihe 60 44141 Dortmund</p> <p>Bescheinigung: HWK-Prüfungszeugnis</p> <p>Termin: 07.11.2011 - 25.11.2011 (Teil 3) 28.11.2011 - 16.12.2011 (Teil 1)</p> <p>Ansprechpartnerin: Dipl.-Ing. Sylvia Evers 02 31 / 9 41 15 80</p>	<p>Inhalte:</p> <p><u>Berufs- und arbeitspädagogischer Teil (Teil 3)</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Grundfragen der Berufsbildung• Planung und Durchführung der Ausbildung• Der Jugendliche in der Ausbildung• Rechtsfragen der Berufsausbildung <p><u>Fachrichtungsübergreifender Teil (Teil 1)</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen für kostenbewusstes Handeln• Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln• Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb und auf der Baustelle
<p>Seminargebühr: Teil 1: 650,00 € Teil 3: 650,00 €</p> <p>Prüfungsgebühr: 150,00 €</p>	

615/12/6396: Fortbildung zum Geprüften Baumaschinenmeister Teil 2

<p>Seminarort: Ausbildungszentrum Essen</p> <p>Bescheinigung: HWK-Prüfungszeugnis</p> <p>Termin: 09.01.2012 - 30.03.2012</p> <p>Ansprechpartner: Dr. Karl-Heinz Bässler/ Klaus Winkler 02 01 / 8 34 41-0</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Maschinentechnische Grundlagen• Baumaschinen und Baugeräte• Instandhaltungs- und Instandsetzungstechnik• Einführung in die Baubetriebstechnik
<p>Seminargebühr: 3.000,00 €</p> <p>Prüfungsgebühr: 200,00 €</p>	

Baumaschinenfahrer-Lehrgänge im Hoch- und Tiefbau

Die nordrhein-westfälische Bauindustrie benötigt für ihren umfangreichen Maschinenpark qualifiziertes Fachpersonal. Das Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW e.V. führt daher seit über 50 Jahren maschinentechnische Lehrgänge im Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Essen durch.

Neben der theoretischen Ausbildung in modernen Schulungsräumen erfolgt die praktische Ausbildung mit einem umfangreichen Maschinenpark auf einem über 40.000 m² großen Übungsgelände.

Mit der Qualifizierung zum Baumaschinenfahrer, Baugeräteführer, oder Geprüften Baumaschinenmeister verbessern die Teilnehmer ihre Berufschancen bzw. tragen dazu bei, ihren Arbeitsplatz zu sichern.

Zulassungsvoraussetzungen:

Mindestalter 18 Jahre, ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift, G 25 Untersuchung (bei Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten) sowie geistige und körperliche Eignung, die zum Bedienen eines Baugerätes befähigt.

Das Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Essen wurde am 25. Januar 2006 als Prüfungsstätte für Turmdrehkranführer der Bauwirtschaft zertifiziert.

615/12/638x: Fortbildung und Prüfung zum Geprüften Turmdrehkranführer

	<p>Seminarort: Ausbildungszentrum Essen</p> <p>Bescheinigung: Ja</p> <p>Termine: 02.01.2012 - 27.01.2012 13.02.2012 - 09.03.2012 16.04.2012 - 11.05.2012 14.05.2012 - 08.06.2012 11.06.2012 - 06.07.2012 20.08.2012 - 14.09.2012 17.09.2012 - 12.10.2012 22.10.2012 - 16.11.2012 26.11.2012 - 21.12.2012</p>	<p>In Abhängigkeit von der Berufserfahrung beträgt der Lehrgang bis zu vier Wochen.</p> <p>Alternativ besteht für Prüfungsteilnehmer die Möglichkeit, sich über eine gebührenpflichtige (300,00 €) E-Learning-Plattform, auf die Prüfung im fach-theoretischen Teil vorzubereiten. Die Prüfung ist auch von der schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (Suva) anerkannt!</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwendungsbezogenes Rechnen • Mechanik und Elektrotechnik • Bauarten, Arbeitsweisen u. Einsatzmöglichkeiten von Baukränen • Hydraulische und die pneumatische Kraftübertragung • Kenntnisse in der Bedienung und Wartung von Baukränen • Einrichten, Fahren und Warten von Baukränen • Erkennen und Beurteilen von Störungen und Beseitigung von einfachen Störungen an Baukränen
	<p>Seminargebühr: 1.050,00 €</p> <p>Prüfungsgebühr: 200,00 €</p>	

615/12/639x: Fortbildung und Prüfung zum Geprüften Bagger- und Laderfahrer

	<p>Seminarort: Ausbildungszentrum Essen</p> <p>Bescheinigung: Ja</p> <p>Termine: 13.02.2012 - 16.03.2012 02.04.2012 - 04.05.2012 07.05.2012 - 08.06.2012 11.06.2012 - 13.07.2012 20.08.2012 - 21.09.2012 24.09.2012 - 26.10.2012 29.10.2012 - 30.11.2012</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Motorkunde, Hydraulik, Maschinenelemente • Inbetrieb- und Außerbetriebnahme von Hydraulikbaggern und Radladern • Arbeitseinrichtung und Zusatzausrüstung • Arbeitsweise und Einsatzmöglichkeiten von Hydraulikbaggern und Radladern • Kraft- und Schmierstoffe, Hydraulikflüssigkeiten, ATF's, Kühlmittel • Einführung in die Unfallverhütungsvorschriften • Hinweise zum Umweltschutz • Bedienen, Warten und Instandsetzen von Hydraulikbaggern und Radladern
	<p>Seminargebühr: 1.300,00 €</p> <p>Prüfungsgebühr: 350,00 €</p>	<p>In Abhängigkeit von der Berufserfahrung beträgt der Lehrgang bis zu 5 Wochen.</p> <p>Am Lehrgangsende erfolgt eine in der Bauwirtschaft anerkannte Prüfung unter Beteiligung der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft.</p>

615/12/637x: Fortbildung zum Seilbaggerfahrer im Hebezeugbetrieb

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: 13.02.2012 - 02.03.2012
02.04.2012 - 20.04.2012
07.05.2012 - 25.05.2012
11.06.2012 - 29.06.2012
20.08.2012 - 07.09.2012
24.09.2012 - 12.10.2012
29.10.2012 - 16.11.2012

Seminargebühr:
1.000,00 €

Prüfungsgebühr:
150,00 €

In Abhängigkeit von der Berufserfahrung beträgt der Lehrgang bis zu 3 Wochen.

Inhalte:

- Motorkunde, Hydraulik, Maschinenelemente
- Inbetrieb- und Außerbetriebnahme von Seilbaggern
- Arbeitseinrichtung und Zusatzausrüstung
- Arbeitsweise und Einsatzmöglichkeiten von Seilbaggern
- Wartung
- Kraft- und Schmierstoffe, Hydraulikflüssigkeiten, ATF's, Kühlmittel
- Einführung in die Unfallverhütungsvorschriften
- Hinweise zum Umweltschutz
- Führen und Warten von Seilbaggern

Am Lehrgangsende erfolgt eine in der Bauwirtschaft anerkannte Prüfung unter Beteiligung der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft.

615/12/6399: Fortbildung zum Baumaschinenfahrer im Kanalbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: auf Anfrage

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Ulrich Beaujean
02 01 / 8 34 41-13

Zulassungsvoraussetzungen:
Ein in der Bauindustrie anerkannter Befähigungsnachweis wie z.B. Geprüfter Bagger- u. Laderfahrer

Seminargebühr:
550,00 €

Inhalte:

Grabenverbau mit:

- Kanaldielen (Rammen und Vibrieren) unter Verwendung von
 - Dielenkammer-Verbaueinheiten
 - Rammzangen

Wasserhaltung:

- Grundwasserabsenkung mittels Spülfilter

Am Lehrgangsende wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

615/12/6304: Lastaufnahmeeinrichtung im Hebezeugbetrieb (BRG 500, Kapitel 2.8)

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: Tagesseminare auf Anfrage (auch samstags möglich)

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Klaus Winkler
02 01 / 8 34 41-0

Seminargebühr:
200,00 €

Am Seminarende wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Inhalte:

- Lastaufnahmeeinrichtung im Hebezeugbetrieb laut BGR 500, Kapitel 2.8 (früher laut VGB 9a)
- Tragmittel, Anschlagmittel, Lastaufnahmemittel
- Anschlagwinkel, Kräfteverteilung, Tragfähigkeiten, Handhabung der entsprechenden Tabellen
- Anwendung, Handhabung von einsträngigen sowie mehrsträngigen Stahldrahtseilen, Faserseilen, Anschlagketten, Gurten, Rundschlingen und Lasthaken
- Einwirkung von Temperaturen auf verschiedene Anschlagmittel
- Anwendung verschiedener Lastaufnahmemittel, z.B. Steinkörbe, Greifer, Klemmen, Zangen, Gabeln
- Hinweise zum Schürrgang beim direkten Anschlag von Lasten
- Hinweise zum Transport von Lasten mit besonderer Gefährdung

615/12/6305: Ladungssicherung auf Fahrzeugen der Bauwirtschaft

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: Tagesseminare auf Anfrage
 (auch samstags möglich)

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Klaus Winkler
 02 01 / 8 34 41-0

Seminargebühr:
 200,00 €

Am Seminarende wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

Inhalte:

- Warum Ladungssicherung?
- Rechtliche Grundlagen
- Verantwortlichkeiten Fahrzeughalter, Unternehmer, Disponent, Verloader, Fahrzeugführer
- Physikalische Grundlagen zur Ladungssicherung
- Arten der Ladungssicherung
 Formschlüssige Verfahren, Kraftschlüssige Verfahren
- Anforderungen an das Transportfahrzeug
 Lastverteilungsplan, Belastbarkeit von Stirn- und Seitenwänden, Zurrpunkte
- Anforderungen an das Ladegut
 Schüttgüter, Erd- u. Straßenbaumaschinen, Stückgüter, Ladeeinheiten

615/12/6306: Jährliche Pflichtunterweisung für Kranführer nach BGV A1 § 4 und Vorstellung neuester intelligenter Krantechnik

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: 02.02.2012 - 03.02.2012
 08.11.2012 - 09.11.2012
 weitere Termine auf Anfrage

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Ulrich Beaujean
 02 01 / 8 34 41-13

Seminargebühr:
 150,00 €

Zulassungsvoraussetzungen:
 Ein nach BGV D6 §29 gültiger Kranschein ist vorzulegen! Die Teilnehmer müssen das 18.Lebensjahr vollendet haben und körperlich und geistig geeignet sein. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Inhalte:

- 1. Jährliche Pflichtunterweisung für Bediener von Baumaschinen** nach BGV A1 §4, §7 und § 15; ArbSchG §12 und §15; BetrSichV §3 und § 9.
- 2. Grundsätzliches zum Kranschein**
 - Rechtliche Grundlagen
 - Verantwortung - Haftung - Fahrlässigkeit - Vorsatz
 - Unterweisung oder qualifizierte Weiterbildung
- 3. Krantechnik und Sicherheitsstandart**
 - Neue Bauarten (Turmdrehkrane und Mobilkrane)
 - Richtungsweisende Krantechnologie
 - Traglasterhöhung auf Knopfdruck
 - EDC-Drehwerk

Am Lehrgangsende wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

615/12/6307: Jährliche Pflichtunterweisung für Baumaschinenfahrer von Erdbau- maschinen nach BGV A1 §4

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: 22.03.2012 - 23.03.2012
 06.12.2012 - 07.12.2012
 weitere Termine auf Anfrage

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Ulrich Beaujean
 02 01 / 8 34 41-13

Seminargebühr:
 150,00 €

Zulassungsvoraussetzungen:
 Ein in der Bauindustrie anerkannter Befähigungsnachweis! Die Teilnehmer müssen das 18.Lebensjahr vollendet haben und körperlich und geistig geeignet sein. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Inhalte:

- 1. Jährliche Pflichtunterweisung für Bediener von Erdbaumaschinen** nach BGV A1 §4, §7 und § 15; ArbSchG §12 und §15; BetrSichV §3 und § 9.
- 2. Grundsätzliches zum Thema Erdbau**
 - Rechtliche Grundlagen
 - Verantwortung - Haftung - Fahrlässigkeit - Vorsatz
 - Unfallgeschehen
 - Sicherheitseinrichtungen
- 3. Neue Technik und höhere Sicherheit**
 - Neue Konstruktionen
 - Richtungsweisende Technologie
 - Umgang mit neuen Anbaugeräten

Am Lehrgangsende wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

615/12/6308: Arbeitssicherheit an Baumaschinen (Firmenschulung)

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: 10.02.2012
23.03.2012
19.10.2012
07.12.2012
auch samstags möglich

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Ulrich Beaujean
02 01 / 8 34 41-13

Seminargebühr:
80,00 €

Inhalte:

Grundlegende Anforderungen der UVV (BGR 500 Kapitel 2.12) und der Kontrolle von Baumaschinen

615/12/6309: Wartung von Baumaschinen (Grundschulung)

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: 01.03.2012 - 02.03.2012
13.12.2012 - 14.12.2012

weitere Termine auf Anfrage!

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Ulrich Beaujean
02 01 / 8 34 41-13

Zielgruppe:
Mitarbeiter/-innen, die mit der Bedienung, Wartung und Instandsetzung von Baumaschinen und Geäten betraut sind.

Seminargebühr:
300,00 €

Inhalte:

- Funktionsweise und Wartung von Dieselmotoren
- Wartung von hydraulischen Systemen
- Unterschiede zwischen Hydraulik und Pneumatiksystemen
- Sicherheitshinweise zum Betrieb von hydraulisch betriebenen Baumaschinen
- technische Überprüfung und Wartung von Baumaschinen nach BGV A1
- Informationen der Wartungs- bzw. Kundendienste

Am Lehrgangsende wird ein Teilnahmezertifikat ausgestellt.

6xx/12/6626: Fortbildung zum Gabelstaplerfahrer

Seminarorte: Ausbildungszentrum Essen
Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Gabelstaplerschein
Termine: auf Anfrage (1 Woche)

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Ulrich Beaujean
02 01 / 8 34 41-13

Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Gerhard Geske
0 23 81 / 39 5-0

Seminargebühr:
300,00 €

Inhalte:

Theoretische Ausbildung

- Rechtliche Grundlagen
- Unfallgeschehen
- Aufbau und Funktionen von Flurförderzeugen und Anbaugeräten
- Antriebsarten, Standsicherheit

Praktische Ausbildung

- Einweisung an Flurförderzeugen
- Tägliche Einsatzprüfung, Lastaufnahme
- Gefahrenstellen am Flurförderzeug
- Gewöhnen an das Flurförderzeug
- Fahr- und Stapelübungen

630/12/6651: Betonrichtlinien EN 206-1 und EN 197-1 mit praktischen Tätigkeiten im Betonlabor

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (5 Tage)

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Zement EN 197-1
- Aufbau einer Betonmischung
- Beton nach dem Rezept herstellen und prüfen
- Betonprotokoll
- Betonprüfungen gem. EN 206-1

Seminargebühr:
500,00 €

620/12/6652: Einschalen von geraden Treppen

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 16.01.2012 - 17.01.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Grundlagen des Treppenbaus DIN 18065
- Konstruktion und Aufriss

Herstellung von:

- Einläufigen, geraden Treppen
- Zweiläufigen, gegenläufigen Treppen mit Zwischenpodest und gegenüberliegenden Stufenvorderkanten
- Zweiläufigen, gegenläufigen Treppen mit Zwischenpodest und durchlaufendem Podestknick

Seminargebühr:
175,00 €

6x0/12/6653: Einschalen von gewendelten Treppen I

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 07.05.2012 - 09.05.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 16.01.2012 - 18.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Thomas Scholz
 02 01 / 8 34 41-15

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Grundlagen des Treppenbaus DIN 18065
- Konstruktion und Aufriss

Herstellung von:

- Viertelgewendelten Treppen mit mittiger Lauflinie
- Viertelgewendelten Treppen mit verschobener Lauflinie

Seminargebühr:
230,00 €

6x0/12/6654: Einschalen von gewendelten Treppen II

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 21.05.2012 - 23.05.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 23.01.2012 - 25.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Thomas Scholz
02 01 / 8 34 41-15

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
230,00 €

Inhalte:

- Grundlagen des Treppenbaus DIN 18065
- Konstruktion und Aufriss

Herstellung von:

- Halbgewendelten Treppen
- Wendeltreppen

620/12/6655: Fortbildung im großformatigen Mauerwerksbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 16.04.2012 - 17.04.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
175,00 €

Inhalte:

- Inbetrieb- und Außerbetriebnahme von Versetzgeräten
- Verbandsarten großformatiger Steine
- Verarbeiten von großformatigen Steinen

630/12/6656: Grundkenntnisse in der Betonsanierung

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (5 Tage)

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Seminargebühr:
560,00 €

Inhalte:

- Bestandsaufnahme
- Sandstrahlen
- Bohrkerne ziehen
- Schadstellenbeseitigung
- Reprofilierung der Oberfläche

610/12/6657: Herstellen von Wand- und Deckenkonstruktionen

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termin: 02.05.2012 - 04.05.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Thomas Scholz
 02 01 / 8 34 41-15

Inhalte:

- Ausbauarbeiten allgemein
- Trockenbau - Unterdecken - Gewölbedecken – Tonnendecken
- Trockenbau-Wände, -bekleidungen, geschwungene Wandkonstruktionen

Seminargebühr:
150,00 €

610/12/6658: Herstellen von Sicht- und Verblendmauerwerk

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termin: 13.02.2012 - 15.02.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Thomas Scholz
 02 01 / 8 34 41-15

Inhalte:

- Sichtmauerwerk im DF- und NF-Format
- Zweischaliges Verblendmauerwerk im Isolierputz und Wärmedämmung

Seminargebühr:
150,00 €

6x0/12/6659: Mauern von Bögen I

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 07.05.2012 - 08.05.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 16.01.2012 - 17.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Thomas Scholz
 02 01 / 8 34 41-15

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Bogenarten
- Tragweise der Bögen
- Berechnung der Schichtenzahlen
- Konstruktion der Lehrbögen

Herstellung von:

- Scheitrechten Bögen
- Segmentbögen als tragendes Mauerwerk (Hintermauerung) und Verblendmauerwerk
- Lehrbögen aus Holzschalung

Seminargebühr:
175,00 €

6x0/12/6660: Mauern von Bögen II

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Termin: 21.05.2012 - 23.05.2012
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Termin: 23.01.2012 - 25.01.2012
Bescheinigung: Ja

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Thomas Scholz
 02 01 / 8 34 41-15

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
 290,00 €

Inhalte:

- Bogenarten
- Tragweise der Bögen
- Berechnung der Schichtenzahlen
- Konstruktion der Lehrbögen

Herstellung von:

- Rundbögen
- Spitzbögen
- Korbbögen als tragendes Mauerwerk (Hintermauerung) und Verblendmauerwerk
- Lehrbögen aus Holzschalung

610/12/6661: Mauern von Schornsteinen

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termin: 02.04.2012 - 27.04.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Thomas Scholz
 02 01 / 8 34 41-15

Seminargebühr:
 500,00 €

Inhalte:

- Rauchgasschornsteine
- Entlüftungsschornsteine

630/12/6664: Neue Normen für den Beton- und Stahlbetonbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (1 Tag)

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Seminargebühr:
 150,00 €

Inhalte:

- EC 2
 DIN 1045, Teil 1, Bemessung
 Sicherheitskonzept: Hintergrund und Umsetzung
 Ausgangsstoffe
- DIN EN 206 - 1 Beton
 Betonfestigkeitsklassen
 Konsistenzklassen
 Expositionsklassen
 Betonentwurf
 Nachbehandlung
 Konformität
- DIN 1045, Teil 3 Ausführung
 Überwachung

630/12/6662: Praxisseminar im Mauerwerksbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (10 Tage)

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Grundlagen der Bogenkonstruktionen
- Überdeckung von Maueröffnungen mit Rund-, Segment- und Spitzbogen

Seminargebühr:
 600,00 €

630/12/6500: Schützen, Instandsetzen, Verbinden, Verstärken (SIVV) von Betonbauteilen

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Prüfungsbescheinigung des Deutschen Beton Verein eV
Termin: 01.02.2012 - 03.02.2012 (Vorkurs)
 06.02.2012 - 17.02.2012 (Hauptkurs)

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Untergrund
- Beschichtungen
- Füllen von Rissen
- Instandsetzen
- Vergießen
- Kleben

Seminargebühr:
 Vorkurs:
 310,00 €
 Hauptkurs:
 1.400,00 €
 Prüfungsgebühr:
 170,00 €

630/12/8601: Seminar Schützen und Instandsetzen von Betonbauteilen

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Schutzmaßnahmen
- Ursachenermittlung
- Korrosion
- Reprofilierung der Oberflächen
- Oberflächenschutz

Seminargebühr:
 480,00 €

630/12/8600: SIVV-Weiterbildung

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

Gemäß der Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Teil 3, Abschnitt 1.2.4 Absatz 2, des DEUTSCHEN AUSSCHUSSES FÜR STAHLBETON (DafStb) ist das Unternehmen verpflichtet, das Baustellenpersonal alle 3 Jahre zu schulen. Die Inhalte sind der Richtlinie angepasst.

Seminargebühr:
410,00 €

610/12/6663: Treppenschalungen

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (5 Tage)

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Thomas Scholz
02 01 / 8 34 41-15

Inhalte:

- Treppenarten
- Treppenformen
- Gewendelte Treppen (Verziehungsmethoden)

Seminargebühr:
250,00 €

610/12/6670: Auffrischungsseminar im Kanalbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termin: 12.03.2012 - 23.03.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Thomas Scholz
 02 01 / 8 34 41-15

Inhalte:

- Baugrund, Bodenarten, Bodenklassen
- Leitungsgrabenverbau
- Entwässerungsverfahren
- Kanalrohrarten
- Rohrverlegetechniken und Vorschriften
- Wasserdichtigkeitsprüfungen für Leitung und Muffen

Seminargebühr:
750,00 €

630/12/6672: Gussrohrtechnik

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (5 Tage)

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:**Theoretische Grundlagen:**

- EN 545
- Werkstoffeigenschaften, Verbindungsarten, Verlegeanleitungen
- Betonwiderlagerbemessung nach GW 310
- Längskraftschlüssige Verbindungen nach GW 368 Anwendung von Tabellen Reinigung und Desinfektion von Wasserverteilungsanlagen nach W 291
- Druckprüfungen nach EN 805 (DIN 4279, Teil 3)

Praktische Unterweisungen:

- Verlegetechniken
- Längskraftschlüssige Verbindungen Montage/Demontage
- Herstellung und Einbau von Widerlagern
- Druckprüfung EN 805 (DIN 4279)

Seminargebühr:
325,00 €

630/12/8622: Techniklehrgang Vorarbeiter Fernwärme

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: 26.03.2012 - 30.03.2012

Ansprechpartner:
 Kurt Rhode, BRBV
 02 21 / 37 65 844

Inhalte:

- Aktuelle Themen zur Fernwärme

Seminargebühr:
Mitglieder AGFW,
DVGW, RBV
430,00 €

Nichtmitglieder
470,00 €

630/12/65xx: Nachumhüllen von Rohren, Armaturen und Formteilen - nach DVGW-Merkblatt GW 15 - Grundkurs

Seminargebühr: Mitglieder RBV / DVGW: 440,00 € Nichtmitglieder: 480,00 €	Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen Bescheinigung: Ja Termin: ganzjährig	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Nachumhüllen von Rohren, Armaturen und Formteilen für Gas- und Wasserleitungen gemäß DVGW Merkblatt GW15 Die bei erfolgreicher Teilnahme ausgestellte Bescheinigung gilt als Nachweis über die Ausbildung im Nachumhüllen von Rohren, Armaturen und Formteilen für Gas- und Wasserleitungen gemäß DVGW Merkblatt GW 15 und dient Rohrleitungsbauunternehmen zur Vorlage beim Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches Überprüfungsausschuss nach DVGW Arbeitsblatt GW 301. Anmeldungen mit Nachweis praktischer Tätigkeit im erdverlegten oder artverwandten Rohrleitungsbau nur über den Rohrleitungsbauverband.
	Ansprechpartnerin: Katrin Lobbes, BRBV 02 21 / 3 76 58-40 Anmeldung und Termine unter: www.brbv.de	

630/12/653x: Nachumhüllen von Rohren, Armaturen und Formteilen nach DVGW-Merkblatt GW 15 - Nachschulung

Seminargebühr: Mitglieder RBV / DVGW: 260,00 € Nichtmitglieder: 290,00 €	Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen Bescheinigung: Ja Termin: ganzjährig	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Nachumhüllen von Rohren, Armaturen und Formteilen für Gas- und Wasserleitungen gemäß DVGW Merkblatt GW15 Die bei erfolgreicher Teilnahme ausgestellte Bescheinigung gilt als Nachweis über die Ausbildung im Nachumhüllen von Rohren, Armaturen und Formteilen für Gas- und Wasserleitungen gemäß DVGW Merkblatt GW 15 und dient Rohrleitungsbauunternehmen zur Vorlage beim Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches Überprüfungsausschuss nach DVGW Arbeitsblatt GW 301. Anmeldungen mit Nachweis praktischer Tätigkeit im erdverlegten oder artverwandten Rohrleitungsbau nur über den Rohrleitungsbauverband.
	Ansprechpartnerin: Katrin Lobbes, BRBV 02 21 / 3 76 58-40 Anmeldung und Termine unter: www.brbv.de	

630/12/8604: Techniklehrgang für Vorarbeiter Gas/Wasser

Seminargebühr: Mitglieder RBV / DVGW: 430,00 € Nichtmitglieder: 470,00 €	Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen Bescheinigung: Ja Termin: 06.02.2012 - 10.02.2012	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeiterführung Neue Technologien Arbeitsrecht
	Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Frühauf, BRBV 03 50 27 / 6 24 80	

610/12/6673: Seminar im allgemeinen Tiefbau



Referent: Dr. U. Güttler
Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: 17.01.2012 (Modul 1)
 18.01.2012 (Modul 2)

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Essen
 Thomas Scholz
 02 01 / 8 34 41-15

Inhalte:

- Modul 1:
- Böden
(Einteilung der Bodenarten, Bodenklassen...)
 - Erd- und Grundbau
(Standfestigkeit der Böden, Tragfähigkeit...)
- Modul 2:
- Grabenverbau (unverbaute und verbaute)
(Leitverbau, zuständige DIN Normen, Verbaueinheiten...)
 - Straßenoberbau
(Frostschutz, Abtreppungen, Anschlüsse, Fugen...)
 - Allgemeines
(Unfallverhütung, Einmessen, Bestandspläne...)

Seminargebühr:
 450,00 €/Modul

630/12/8510: Vermessungsarbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen nach DVGW Hinweis GW 128



Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: ganzjährig

Ansprechpartnerin:
 Katrin Lobbes, BRBV
 02 21 / 3 76 58-40

Anmeldung und Termine unter:
www.brbv.de

Inhalte:

- Orthogonales Einmessverfahren
- Umgang mit Messgeräten
- Einmessen von unzugänglichen Punkten

Seminargebühr:
 Mitglieder
 RBV / DVGW:
 300,00 €
 Nichtmitglieder:
 360,00 €

630/12/8515: Vermessungsarbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen nach DVGW Hinweis GW 128 (Nachschulung)



Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: ganzjährig

Ansprechpartnerin:
 Katrin Lobbes, BRBV
 02 21 / 3 76 58-40

Anmeldung und Termine unter:
www.brbv.de

Inhalte:

- Orthogonales Einmessverfahren
- Umgang mit Messgeräten
- Einmessen von unzugänglichen Punkten

Seminargebühr:
 Mitglieder
 RBV / DVGW:
 180,00 €
 Nichtmitglieder:
 220,00 €

610/12/8506: Vermessung im Straßen- und Kanalbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Essen

Bescheinigung: Ja

Termin: 07.05.2012 - 09.05.2012

Ansprechpartner:

Ausbildungszentrum Essen

Thomas Scholz

02 01 / 8 34 41-15

Inhalte:

- Höhenmessungen
- Vermessungsübungen
- Ausstecken von Geraden und Kurven
- Winkelmessungen
- Aufmaß (Grundlagen der Berechnung, Massenermittlung)

Seminargebühr:
250,00 €

630/12/8611: Zusatzqualifikation Fernwärme

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen

Bescheinigung: Ja

Termin: 30.01.2012 - 16.03.2012

Ansprechpartner:

Herr Rhode, BRBV

02 21 / 37 65 844

Inhalte:

- AGFW Regelwerk
- Rohrstatik
- Tiefbau
- Rohrverlegung
- Schachtbauwerke
- Armaturen, Rohre, Formteile
- Leckwarnsysteme

Seminargebühr:
1.900,00 €

Prüfungsgebühr:
100,00 €

620/12/6671: Aufschulung für Isolier-Helfer

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 20.02.2012 - 24.02.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Bauvertragsrecht
- Normen und Richtlinien
- Verankerungen und Dübel
- Mineralische Dämmung
- Unterkonstruktionen
- Befestigungen

Seminargebühr:
 285,00 €

620/12/6620: Fassadenbau - Praxisseminar

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 22.03.2012 - 24.03.2012
 22.11.2012 - 24.11.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Zielgruppe:
 Bauleiter, Jungingenieure, Bausachverständige

Inhalte:

- Grundsätzliche Konstruktionsparameter (VHF)
- Bauphysik
- Werkstoffkunde Fassadenbekleidungen und Befestigungsarten
- Unterkonstruktionen und Verankerungsgründe
- Dämmung
- Ausführungsdetails / Abführung von Niederschlagswasser
- Kriterien der Baubegleitenden Qualitätsüberwachung (BQÜ)
- Haftung
- Bauaufsichtliche Parameter
- Normen, Richtlinien, Rechtsverordnungen

Seminargebühr:
 350,00 €

620/12/8716: Seminar für Poliere im Ausbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 16.04.2012 - 20.04.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Kenntnisse in der Vermessung
- Vermeidung und Behebung von Bauschäden
- Wärme,- Schall,- und Brandschutz
- Kosten-Nutzen-Rechnung
- VOB Teile A - C

Seminargebühr:
 300,00 €

630/12/8500: Grundlagen der Vermessung für Vorarbeiter und Poliere

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: 16.04.2012 - 17.04.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Lage- und Höhenmessung mit praktischen Übungen

Seminargebühr:
320,00 €

630/12/8501: Aufbaukurs Vermessung für Poliere

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: 26.04.2012 - 27.04.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Messdatenermittlung mit Theodoliten
- Übertragung der Daten auf den Computer

Seminargebühr:
250,00 €

620/12/8704: Vermessung für Vorarbeiter und Poliere im Gleisbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 27.03.2012 - 28.03.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

Lagemessung

- Längenmessungen
- Absteckungen im Gleisbau

Höhenmessung

- Methoden der Höhenmessung
- Umgang mit Nivelliergeräten
- Visieren von Neigungswechseln
- Meßgeräte im Gleisbau handhaben
- Neigungen und Pfeilhöhen berechnen
- Gleisvermarkungs- und Weichenhöhenpläne lesen
- Praxisübung im Gleis

Seminargebühr:
250,00 €

620/12/8502: Vermessung im Hochbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 16.04.2012 - 17.04.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Grundlagen der Lagenmessung
- Grundlagen der Höhenmessung
- Handhabung von Nivelliergeräten
- Handhabung von Theodoliten
- Handhabung von Hochbaulasern

Seminargebühr:
 250,00 €

620/12/8503: Vermessung im Tiefbau

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 16.04.2012 - 17.04.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Grundlagen der Lagenmessung
- Grundlagen der Höhenmessung
- Handhabung von Nivelliergeräten
- Handhabung von Theodoliten
- Handhabung von Tiefbaulasern

Seminargebühr:
 250,00 €

620/12/8705: Grundlagen der Tachymetrie

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 28.02.2012 - 29.02.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Theoretischer Teil
- Wiederholung der allgemeinen Grundlagen
 - Grundzüge der klassischen Tachymetrie
 - Moderne Tachymetrie
 - Planung, Vorbereitung und Punktverdichtung
- Praktischer Teil
- Umsetzung der erarbeiteten Planung
 - praktische Handhabung der Messgeräte
 - Tachymetrische Geländeaufnahmen
 - Absteckungsarbeiten mit Bestimmung von Fest- und Sicherungspunkten

Seminargebühr:
 250,00 €

Vorkenntnisse in der Vermessungskunde sind erforderlich. Theoretische Vorkenntnisse der Tachymetrie sind von Vorteil.

SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN

620/12/6611: Intensiv-Lehrgang für Poliere im Schlüsselfertigen Bauen Modul 1

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 09.01.2012 - 20.01.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
500,00 €

Inhalte:

- Allgemeiner Ausbau
- Abdichtungen
- Bodenbeläge
- Fliesen und keramische Beläge
- Natursteinbeläge
- Malerarbeiten und Beschichtungen
- Estrich, Putz und Verfugungen
- Trockenbauwände und abgehängte Decken
- Dachdecker- und Spenglerarbeiten
- Schlosserarbeiten
- Fenster und Türen, Einbauten
- Umweltschutz

620/12/6612: Intensiv-Lehrgang für Poliere im Schlüsselfertigen Bauen Modul 2

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 23.01.2012 - 03.02.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
500,00 €

Inhalte:

- Rechtsfragen, Bauverträge, Bauvertragsrecht, VOB, BGB
- Abrechnung
- Rechte und Pflichten des Unternehmers und des NU's
- Abnahme und Rechtsfolgen
- Steuerung der Zusammenarbeit aller Sub- bzw. Gewerkeunternehmen
- Bauphysik
- Grundsätze, Grundlagen
- Fehler bei der Ausführung und rechtzeitige Vermeidung
- Bautechnischer Brandschutz
- Fassade, Außenverkleidung, Dachanschlüsse
- Bauwesen

620/12/6613: Intensiv-Lehrgang für Poliere im Schlüsselfertigen Bauen Modul 3

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 06.02.2012 - 17.02.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
500,00 €

Inhalte:

- Befestigungstechnik
- Befestigungstechniken an gängigen Systemen
- Zulassungsbedingungen, Vorschriften, Prüfmethode
- Heizung, Lüftung, Sanitär (H, L, S)
- Bausysteme, die meistverwendete Materialien und deren Eigenschaften
- besondere Merkmale v. HLS
- Planungsmethoden, Darstellungsweisen auf Zeichnungen
- Montageabläufe
- Inbetriebsetzung
- Wartungsmethoden und Anforderungen
- Elektrotechnik

620/12/8736: AEVO Kompaktseminar zur Vorbereitung auf die IHK-Prüfung nach Ausbilder-Eignungsverordnung



Seminargebühr: für Mitglieder der Bauindustrie dem Abbruchverband od. dem Fachverband Betonbohren und -sägen: 850,00 € für Nichtmitglieder: 950,00 €	Referent: Holger Knickenberg Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm Bescheinigung: Ja Termin: 08.11.2012 - 11.11.2012 01.12.2012 - 03.12.2012	Inhalte: Vermittlung der vier Handlungsfelder nach Ausbilder-Eignungsverordnung: <ul style="list-style-type: none"> • Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen • Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken • Ausbildung durchführen • Ausbildung abschließen
	Schriftliche Prüfung: 04.12.2012 Mündliche Prüfung: 05.12.2012 Ansprechpartner: Ausbildungszentrum Hamm Dipl.-Ing. Martin Trentmann 0 23 81 / 3 95-116	

610/12/xxxx: Handhabung und sicheres Arbeiten mit Holzbearbeitungsmaschinen für Bauarbeiten



Seminargebühr: 200,00 €	Seminarort: Ausbildungszentrum Essen Bescheinigung: Ja Termine: 04.01.2012 - 06.01.2012 09.01.2012 - 11.01.2012 12.01.2012 - 16.01.2012 17.01.2012 - 19.01.2012 20.01.2012 - 24.01.2012 25.01.2012 - 27.01.2012	Die betriebliche Grundunterweisung ist Voraussetzung für das sichere Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen. Der überbetriebliche Lehrgang festigt und erweitert die Kenntnisse für das sichere Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Tisch- und Formatkreissägemaschine • Handkreissägemaschine • Tischbandsägemaschine • Stichsäge • Langlochbohrmaschine • Ständerbohrmaschine • Handbohrmaschine • Eintreibgeräte
	Ansprechpartner: Ausbildungszentrum Essen Thomas Scholz 02 01 / 8 34 41-15	

610/12/8615: Regelwerke im Straßenbau



Seminargebühr: 120,00 €	Referent: Herr Louis / Herr Jansen Seminarort: Ausbildungszentrum Essen Bescheinigung: Ja Termin: 18.01.2012 17.10.2012	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Änderung im Regelwerk für den Straßenbau und deren Auswirkungen auf Materialeigenschaften, Gütesicherung und Einbau • Wasserwirtschaftliche Merkmale von RC-Baustoffen, industriellen Nebenprodukten und Böden, Änderungen und Ergänzungen in der TRLAGA und mitgeltenden Gesetzeswerken
	Ansprechpartner: Ausbildungszentrum Essen Thomas Scholz 02 01 / 8 34 41-15	

WEITERE SEMINARE

610/12/8615: Weiterbildung für Berufskraftfahrer - nach Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz

Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 13.02.2012 - 17.02.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- 5 Teile mit je 7 Std.:
- Optimales fahren - Eco Training
 - Ladungssicherung
 - Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit
 - Sozialvorschriften für den Güterverkehr
 - Schnittstelle Dienstleister-Kunde

Diese einwöchige Weiterbildung ist zertifiziert und erfüllt die Anforderungen nach dem seit 2009 gültigen Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz

Seminargebühr:
540,00 €

610/12/8610: ZTV-SA-Seminare zur Verkehrssicherung an Straßen (nach MVAS 99)

Referent: Dipl.-Ing. Tornedde
Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: 17.01.2012
13.03.2012
09.10.2012
04.12.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Thomas Scholz
02 01 / 8 34 41-15

Inhalte:

- Die Sicherung von Baustellen nach MVAS 99
- Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen
- Art der Arbeitsstelle: von längerer Dauer
- Ort der Arbeitsstelle: innerorts, Landstraßen

1-tägige Schulung für Verantwortliche gemäß RSA für die Verkehrssicherung

Seminargebühr:
200,00 €

Firmenschulung ab 8 Teilnehmern auf Anfrage

610/12/8615: ZTV-SA-Seminare zur Verkehrssicherung an Straßen (nach MVAS 99)

Referent: Dipl.-Ing. Tornedde
Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termine: 07.02.2012 - 08.02.2012
06.11.2012 - 07.11.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Thomas Scholz
02 01 / 8 34 41-15

Inhalte:

- Die Sicherung von Baustellen nach MVAS 99
- Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen
- Art der Arbeitsstelle: von längerer Dauer
- Ort der Arbeitsstelle: innerorts, Landstraßen

2-tägige Schulung für Führungsverantwortliche gemäß RSA für die Verkehrssicherung

Seminargebühr:
300,00 €

620/12/8737: Angemessen kommunizieren auf der Baustelle - Erfolg durch Körpersprache, Stimme, Wortwahl



Referent: Bettina Hattwig
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 10.01.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Angemessen kommunizieren - Körper, Stimme, Wörter
- Aktiv zuhören am Bau - Baubeteiligte als Unterstützer für die Projektziele gewinnen
- Fragentechniken am Bau kennenlernen und trainieren - wer fragt, der führt die Baustelle
- Frühwarnsystem für Konflikte am Bau - Wege zur Erkennung & Vorbeugung von Konflikten
- Konfliktlösung - Sprache auf der Baustelle als Hilfsmittel zur Konfliktlösung

Seminargebühr:
245,00 €

630/12/8741: Basistraining für Verkäufer



Referent: Wilhelm Busch
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: 22.03.2012
 06.11.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Akquisition - telefonisch und kalt
- Grundlagen der Verhandlungsführung
- Kunden-Nutzen - Argumentation
- Der PREIS als Gegenleistung zum WERT
- Hohe Schule der Fragetechnik
- Abschlussgespräch - Auftrag

Ziel: Beherrschung des Kundengesprächs von der Akquisition bis zum Abschluss

Das Seminar ist auf max. 12 Teilnehmer begrenzt.

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8742: Baubesprechungen effizient leiten



Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 25.01.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 39 5-116

Inhalte:

- Abstimmungsgespräche mit Bauherren, Architekten, Polieren und Nachunternehmern erfolgreich führen
- Richtiger Einsatz von Motivations-, Kontroll- und Kritikgespräch
- Umgang mit Hilfsmitteln zur Erleichterung der Organisation

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8758: Baustellengespräche sicher führen (Poliere)

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termine: 23.11.2011
29.02.2012
21.11.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
245,00 €

Inhalte:

- Schwierige Gesprächssituationen mit Mitarbeitern meistern
- Abstimmungsgespräche mit Bauherren, Architekten, Polieren und Nachunternehmern erfolgreich führen
- Koordinierungsgespräche mit Bauleitern zielgerichtet führen
- Der Polier kann kompetent verhandeln
- Tipps aus der Praxis für die Praxis

610/12/8725: Baustellencontrolling für Poliere in Bauleitungsfunktion

Referent: Dipl.-Ing. Bernhard Sobczak
Seminarort: Ausbildungszentrum Essen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (1 Tag)

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Essen
Thomas Scholz
02 01 / 8 34 41-15

Seminargebühr:
295,00 €

Inhalte:

- Verfahren der baubetriebswirtschaftlichen Projektentwicklung
- Kalkulation
 - Angebotskalkulation
 - Arbeitskalkulation
- Prognosenkalkulation
- Kosten Soll-Ist-Vergleich
- Material- und Stunden-Soll-Ist-Vergleich

630/12/8751: Das Mitarbeitergespräch

Referentin: Marianne Oerder
Diplom-Pädagogin
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: 26.01.2012
07.09.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Seminargebühr:
245,00 €

Inhalte:

Positive Mitarbeitergespräche

- Gespräche mit einem neuen Mitarbeiter
- Probezeitgespräch
- Einarbeitungsgespräch oder Delegation von Aufgaben

Kritische Mitarbeitergespräche

- Die Rolle der Emotionen in kritischen Gesprächen
- Grundregeln zum Führen dieser Gespräche
- Kritikgespräch

Durchführung von Simulationsgesprächen

630/12/8753: Die Managementassistentin / Sekretärin

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termine: auf Anfrage (2 Tage)

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Ziel: Situationsgerecht und selbstbewußt agieren, reagieren, steuern und beeinflussen

Seminargebühr:
490,00 €

Inhalte:**Verhaltenspsychologie**

- Koordination der psychologischen und der Verhaltensebene

Rollenspiele im Berufsalltag

- Wer spielt was - wie gut - wie schlecht
- Das Dramadriek
- Verfolger-Opfer-Retter/Rollen

Kinästhetik / Kinasthesie

- Augensprache
- Gestik und Mimik
- Outfit und Accessoires
- Olfaktorius

620/12/8752: Die Rolle des Poliers als Führungskraft im Bauprojekt

Referent: Klaus Bartel
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 19.01.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
245,00 €

Inhalte:

- Was kennzeichnet erfolgreiches Projektmanagement?
- Wie ist die Rolle des Poliers in den einzelnen Phasen des Bauprojektes?
- Wie lassen sich die Anforderungen des Unternehmens mit der Arbeitssituation des Poliers verbinden?
- Wie ist die Führungsaufgabe des Poliers im Projektmanagement zu verstehen?
- Wie ist die Zusammenarbeit im Projektteam zu gestalten?
- Wie sieht professionelle Kommunikation im Bauprojekt aus?
- Welche Konflikte treten auf und wie kann ich mich darauf einstellen?
- Welche Bedeutung hat die Administration und Dokumentation im Projekt? Wie geht man damit um?
- Wie kann der Polier seine Arbeitstechnik auf veränderte Anforderungen anpassen?

620/12/8739: Führen erfahrener und älterer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Referent: Klaus Bartel
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termine: 17.01.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
245,00 €

Inhalte:

- Die Situation älterer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Lebens- und Arbeitsperspektive
- können - wollen - dürfen
- Die zunehmende Bedeutung älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
- Erfahrungspotenziale älterer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nutzen
- Eigene Erfahrungen mit älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
- Individuelles Führen
- Selbstbewusste ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führen
- Resignierte ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer motivieren

620/12/8760: Führung für Bauleiter - den Baustellenalltag besser bewältigen



Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termine: 02.11.2011
11.01.2012
31.10.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Polieren Hilfestellung geben, sinnvoll unterstützen und steuern
- Konflikte erkennen und regeln
- Nachunternehmen im Sinne der eigenen Interessen führen
- Zielorientierter Einsatz der verschiedenen Führungsmittel
- Tipps aus der Praxis für die Praxis

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8754: „Hundert mal hab ich das schon gesagt...“ Konflikte souverän lösen



Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 08.02.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Konfliktentstehung
- Die ersten Anzeichen für Konflikte rechtzeitig erkennen
- Konfliktarten und Konfliktquellen erkennen
- Von der Art und Quelle des Konflikts hängt die Herangehensweise ab
- sich Konflikten stellen
- eigenes Konfliktverhalten wichtig für die Konfliktlösung
- Strategien für schwierige Situationen
- Handlungsspielräume gewinnen

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8738: Kundenorientierte Gesprächsführung



Referent: Wilhelm Busch
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: 06.03.2012
16.10.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0


Das Seminar ist auf max. 12 Teilnehmer begrenzt.

Inhalte:

- Interner Informationsfluss
- Kommunikation zwischen den unterschiedlichen Interessengruppen und Abteilungen
- Stärkung des unternehmerischen Denkens auf allen Ebenen
- Positive Wirkung im Außenauftritt
- Beziehungsaufbau
- Verhalten - Wirkung - Reaktion

Ziel: Zusammengehörigkeitsgefühl nach innen
Stärkung des Auftretens nach außen

Seminargebühr:
245,00 €

630/12/8762: Kundenorientierung ein Muss für jeden Mitarbeiter 



Referentin: Marianne Oerder
Diplom-Pädagogin
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: 09.02.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Seminargebühr:
245,00 €

Inhalte:

- Kundenerwartung und die Bedeutung des kundenorientierten Handelns
- Kundenzufriedenheit und Kundenloyalität
- Zusammenhang von Kundenorientierung und Qualität
- Grundlagen der verbalen und nonverbalen Kommunikation
- Gesprächstechniken und -regeln
- Feststellung und Erfüllung der Kundenwünsche
- Umgang mit „schwierigen“ Kunden
- Sinn und Zweck von Standards und Zielen
- Bearbeitung praktischer Fälle und Praxistransfer

620/12/8763: Leistungsziele entwickeln, den Erfolg in der Bauunternehmung nachhaltig sicher stellen  

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 15.02.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Seminargebühr:
245,00 €

Inhalte:

- Ziele vereinbaren warum?
- Ziele im Führungskreislauf
- Merkmale von Zielen
- Ziele formulieren zur eigenen Führungsklarheit
- Planungshilfe
- Ziele mit Mitarbeitern vereinbaren
- Motivationsmöglichkeiten zur Zielerreichung
- Steuerungsmöglichkeiten / -verhalten bei Zielabweichung
- Das Zielerreichungsgespräch als Kontrollinstrument

Seminarziel:

In diesem Seminar erarbeiten Sie, wie Sie Ihre Zielvereinbarungen erreichen und absichern können und wie Sie steuernd zur Zielerreichung eingreifen können.

630/12/8765: Management - Mitarbeitergespräche - Mitarbeiterführung  

Referent: Wilhelm Busch
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: 27.03.2012 - 28.03.2012
13.11.2012 - 14.11.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Das Seminar ist auf max. 12 Teilnehmer begrenzt.

Seminargebühr:
490,00 €

Inhalte:

- Motivation-Anerkennung-Lob-Wertschätzung
 - Rationale-Emotionale Beziehung
- Maßnahmen:
- auslösen
 - steuern
 - begleiten
 - kontrollieren
 - korrigieren
 - Mobilisieren des kollektiven Handelns
 - Konfliktgespräche
 - Kritikgespräche
 - Tadelgespräche
 - Fördern durch Fordern

620/12/8769: Poliere führen Mitarbeiter und Nachunternehmer

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termine: 22.02.2012
14.11.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Mitarbeiter zielgerecht führen
- Mitarbeiter motivieren
- Nachunternehmen im Sinne der eigenen Interessen führen
- Zielorientierter Einsatz der verschiedenen Führungsmittel
- Tipps aus der Praxis für die Praxis

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8775: Rhetorik - Überzeugendes selbstsicheres Auftreten

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termine: 07.03.2012
24.10.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- 7 Regeln für sichere Wirkung und Ausstrahlung
- Sprache, Körpersprache und Überzeugungskraft
- Erfolg durch individuelle Strategien
- Erfolgreicher Umgang mit Stress
- Einwandbehandlung
- Mit fairer Gesprächsführung eigene Ziele realisieren, unfaire Dialektik erfolgreich abwehren
- Umgang mit schwierigen Situationen

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8771: Stolpersteine in der Führung erkennen und umgehen Teil A


Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 14.03.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Sie bereiten sich nicht auf die Übernahme der Führungsposition vor
- Sie stellen die Schwerpunkte für die zukünftige Zusammenarbeit nicht vor
- Sie waren bisher Kollege, sind jetzt Vorgesetzter
- Sie übersehen, dass Autorität vorrangig auf persönlicher Autorität beruht
- Sie führen ältere/erfahrene Mitarbeiter
- Sie sind unsicher, welchen Führungsstil Sie praktizieren sollen
- Sie führen nie oder nur selten Mitarbeitergespräche durch
- Sie verzichten auf eine gezielte Einführung neuer Mitarbeiter
- Mitarbeiter wollen ausloten, wie weit sie gehen können
- Mitarbeiter widersetzen sich durchzuführenden Veränderungen

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8772: Stolpersteine in der Führung erkennen und umgehen Teil B 

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 21.03.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

Mitarbeiter / Nachunternehmer

- schiebt Arbeiten vor sich her und lässt Termintreue vermissen
- lassen Motivationen vermissen
- übernehmen ungern Verantwortung und geben diese gerne an Sie als Führungskraft zurück
- trifft in seinem Bereich keine oder nur sehr zögerlich Entscheidungen
- missachtet wesentliche Weisungen und Vorschriften
- tragen destruktiv Konflikte aus: „...der ist schuld...“

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8782: Stressbewältigung im Arbeitsalltag - mit Stress richtig umgehen 

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 24.01.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- was ist Stress, positive und negative Aspekte von Stress
- innere und äußere Stressfaktoren
- das 6 Säulenprinzip
- eigenes Stressverhalten reflektieren
- sichere Kommunikation in Stresssituationen
- individuelle Handlungsstrategien im Umgang mit Stress
- Tipps zur Stressbewältigung im Alltag

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8766: Teamentwicklung in der Praxis 

Referent: Dipl.-Päd. Michael G. Müller
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 05.10.2011
 04.01.2012
 05.12.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Voraussetzung zur effektiven Teamarbeit
- Aufgaben und Funktionen von Teamleitern
- Führungsstil und Führungstechniken
- Kommunikation und Kooperation im Team

Seminarziel:

Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt eine strukturierte Herangehensweise an die täglichen Anforderungen der Teamentwicklung aufzubauen

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8781: Telefon und Kommunikation - Die Visitenkarte des Bauunternehmens

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 28.03.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Die Chance des guten Eindrucks nutzen
Ich und meine Wirkung am Telefon und in der persönlichen Ansprache
- Den guten Eindruck verstärken
- Den Kunden „aufnehmen“
Handlungsstrategien weiterentwickeln und trainieren
- Zu Kunden eine positive Bindung aufbauen
Umgang mit anspruchsvollen Kunden
Eigene gefühlsmäßige Reaktionen auf Kunden
Umgang mit Bedenken, Einwänden und Widerständen

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8797: Wege aus dem Teufelskreis - Vom Konflikt zur Kooperation

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 18.02.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Jugendliche zwischen Freiheit und Risiko
- Ursachenklärung für Konflikthintergründe
- Wie ticken Jugendliche?
- Konfliktarten und der Verlauf von Konflikten
- Welche Bedeutung hat der Konfliktverlauf für den Ausbildungsalltag
- Hintergrundwissen und Anwendung einer konfliktreduzierenden Kommunikation (Ansatz nach M.B. Rosenberg)
- Mein eigenes Konfliktverhalten und dessen Auswirkung auf die Zusammenarbeit mit den Jugendlichen
- Bearbeiten von eigenen Konfliktsituationen im Arbeitsalltag mit Jugendlichen

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8736: Wichtige und schwierige Gespräche für das Unternehmen erfolgreich führen

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 01.02.2012

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Erfolgreiche Gesprächsführung leicht gemacht
- Kommunikationsformen, die das Miteinander sprechen fördern, deeskalierend wirken und Sie somit Ihrem Ziel näher bringen
- das eigene Gesprächsverhalten kennenlernen und damit Stolpersteine umgehen
- Gesprächstechniken für schwierige Gesprächssituationen (Gespräche mit Bauherren, Auftraggebern)
- Konstruktive Mitarbeiter erfolgreich führen
- Techniken wie ich überzeugen statt „erzwingen“ kann
- partnerschaftliche Zusammenarbeit pflegen
- Tipps aus der Praxis für die Praxis

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8772: „Woher die Zeit nehmen?!“ Maßgeschneidertes Zeitmanagement

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: 08.03.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Den Zeitdieben auf der Spur
- Mit Prioritäten den Arbeitsalltag strategisch gestalten
- Der Unterschied zwischen Terminkalender und Ziel-/Zeitplanbuch
- Zeitgewinn - wirksame Instrumente in der praktischen Umsetzung
- Der erfolgreiche Weg zum Selbstmanagement

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8784: Ziel- und ergebnisorientierte Gesprächsführung für Bauleiter

Referent: Hans Joachim Ernst
Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termine: 09.11.2011
 12.01.2012
 28.11.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Verhandlungen mit Bauherren und Nachunternehmern zielgerichtet führen
- Abstimmungsgespräche mit Bauherren, Architekten, Polieren und Nachunternehmern erfolgreich führen
- Schwierige Gesprächssituationen mit Mitarbeitern meistern
- Tipps aus der Praxis für die Praxis

Seminargebühr:
245,00 €

630/12/8787: Zielvereinbarungsgespräche sicher führen

Referent: Marianne Oerder
 Diplom-Pädagogin
Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: 19.04.2012
 16.11.2012

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Klärung des Grundverständnisses „Zielvereinbarung“
- Ziele formulieren
 - Leistungsziele
 - Ressourcenziele
 - Verhaltensziele
 - Entwicklungsziele
- Grundlagen des Zielvereinbarungsgespräch
 - Vorbereitung
 - Struktur
 - Ergebnissicherung
- Den Mitarbeiter mit den Zielen identifizieren
- Umgang mit Ergebnissen (Soll/Ist) innerhalb des Zielzeitraumes
- Üben von Zielvereinbarungsgesprächen

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8550: EDV - Grundkurs



Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (3 Tage)

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Grundkenntnisse der Datenverarbeitung
- Microsoft Windows (Betriebssystem)
- Microsoft Word (Textverarbeitung)
- Microsoft Outlook (E-Mail)
- Internet (Suchtechniken)

Der Teilnehmer wird durch praktische Übungen am PC mit der Benutzeroberfläche Windows vertraut gemacht.

Seminargebühr:
245,00 €

630/12/8550: EDV - Grundkurs



Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Grundlagen und Bedienung der Windows-Benutzeroberfläche
- Arbeitsplatzorganisation
- Dateioorganisation

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8551: EDV - Aufbaukurs + Excel



Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (3 Tage)

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Hamm
Dipl.-Ing. Martin Trentmann
0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- Microsoft Windows
- Microsoft Word
- Microsoft Outlook
- Excel (Tabellenkalkulation)
- Internet

Das Seminar ist für EDV-Anwender mit Grundkenntnissen konzipiert.

Seminargebühr:
245,00 €

620/12/8557: EDV auf der Baustelle (Grundlagenseminar)



Seminarort: Ausbildungszentrum Hamm
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage (3 Tage)

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Hamm
 Dipl.-Ing. Martin Trentmann
 0 23 81 / 3 95-116

Inhalte:

- EDV - Anwendung in der täglichen Baustellenpraxis
- Baudokumentation mit einer gebräuchlichen Text- und Tabellenverarbeitung
- Einführung in E-Mail, Internet & Co. als Unterstützung im Baustellenalltag

Seminargebühr:
225,00 €

630/12/8552: Einführung in die EDV für Poliere



Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Grundlagen und Bedienung der Windows-Benutzeroberfläche
- Arbeitsplatzorganisation
- Dateioorganisation

Seminargebühr:
350,00 €

630/12/8553: Einführung in die Textverarbeitung für Poliere



Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage

Ansprechpartner:
 Ausbildungszentrum Kerpen
 Dipl.-Ing. Ulrich Goos
 0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Word Arbeitsoberfläche
- Texte erstellen, markieren und einfügen
- Dateien speichern, öffnen, suchen und drucken
- Papierformate einstellen
- Formate übertragen
- Aufzählen und nummerieren

Seminargebühr:
350,00 €

630/12/8554: Einführung in die Tabellenkalkulation für Poliere

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Excel Arbeitsoberfläche
- Tabellengestaltung
- Arbeiten mit Formeln
- Ausfüllen, verschieben, kopieren
- Bearbeiten der Tabellenstruktur

Seminargebühr:
350,00 €

630/12/8555: Einführung in die Textverarbeitung für Kaufleute

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage

Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Word Arbeitsoberfläche
- Texte erstellen, markieren und einfügen
- Dateien speichern, öffnen, suchen und drucken
- Papierformate einstellen
- Formate übertragen
- Aufzählen und nummerieren

Seminargebühr:
500,00 €

630/12/8559: Einführung in die Tabellenkalkulation für Kaufleute

Seminarort: Ausbildungszentrum Kerpen
Bescheinigung: Ja
Termin: auf Anfrage

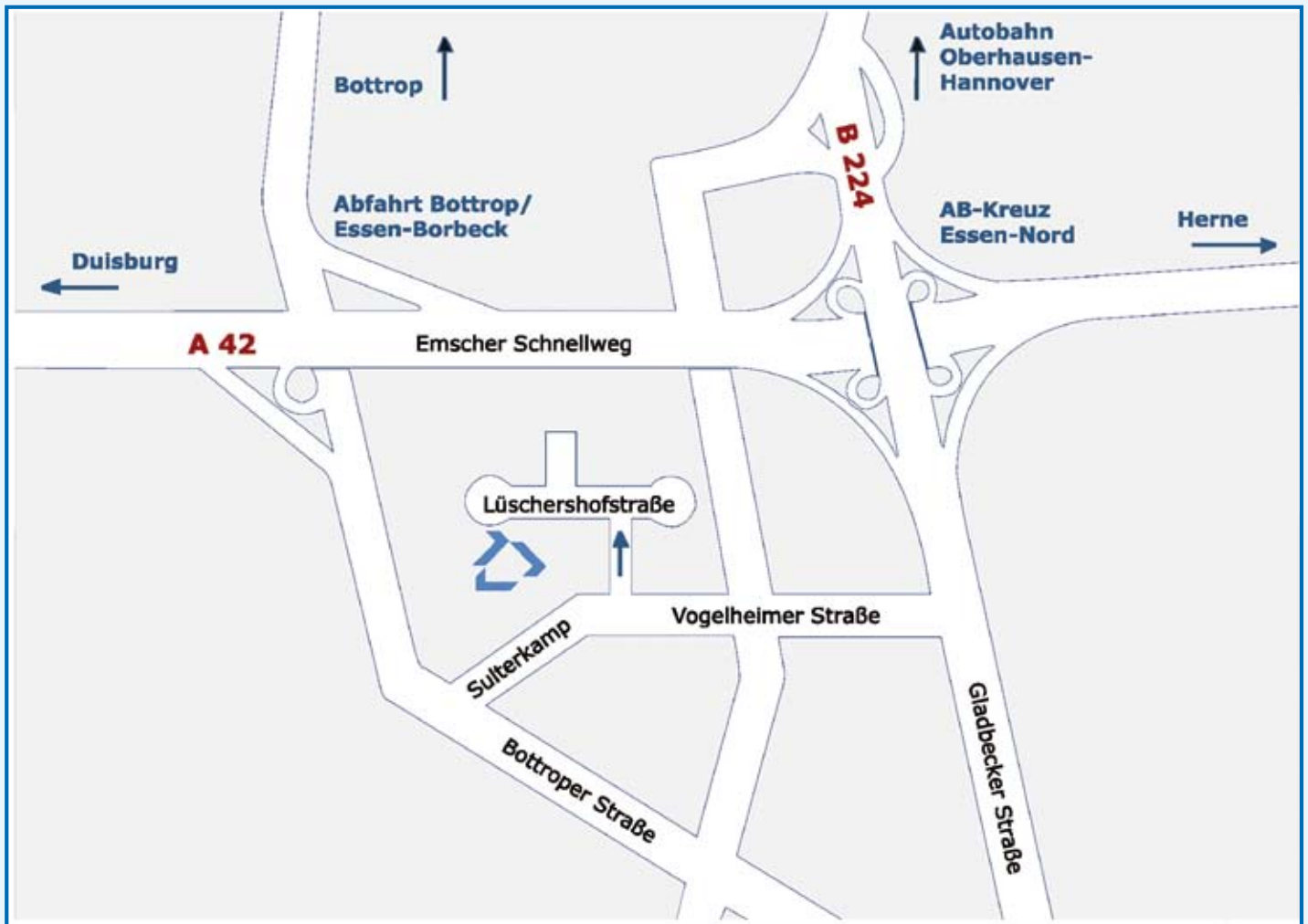
Ansprechpartner:
Ausbildungszentrum Kerpen
Dipl.-Ing. Ulrich Goos
0 22 37 / 56 18-0

Inhalte:

- Excel Arbeitsoberfläche
- Tabellengestaltung
- Arbeiten mit Formeln
- Ausfüllen, verschieben, kopieren
- Bearbeiten der Tabellenstruktur

Seminargebühr:
500,00 €

ANFAHRTSSKIZZE ESSEN



Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Essen

Leiter: Herr Dr. Karl-Heinz Bässler

Lüschershofstr. 71 -73; 45356 Essen

Tel. 02 01 / 8 34 41-0

www.abzessen.de

abzessen@bauindustrie-nrw.de

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

1. Hauptbahnhof Essen

Bus-Linie 196 Richtung Stadthafen bis Haltestelle Lüschershofstraße

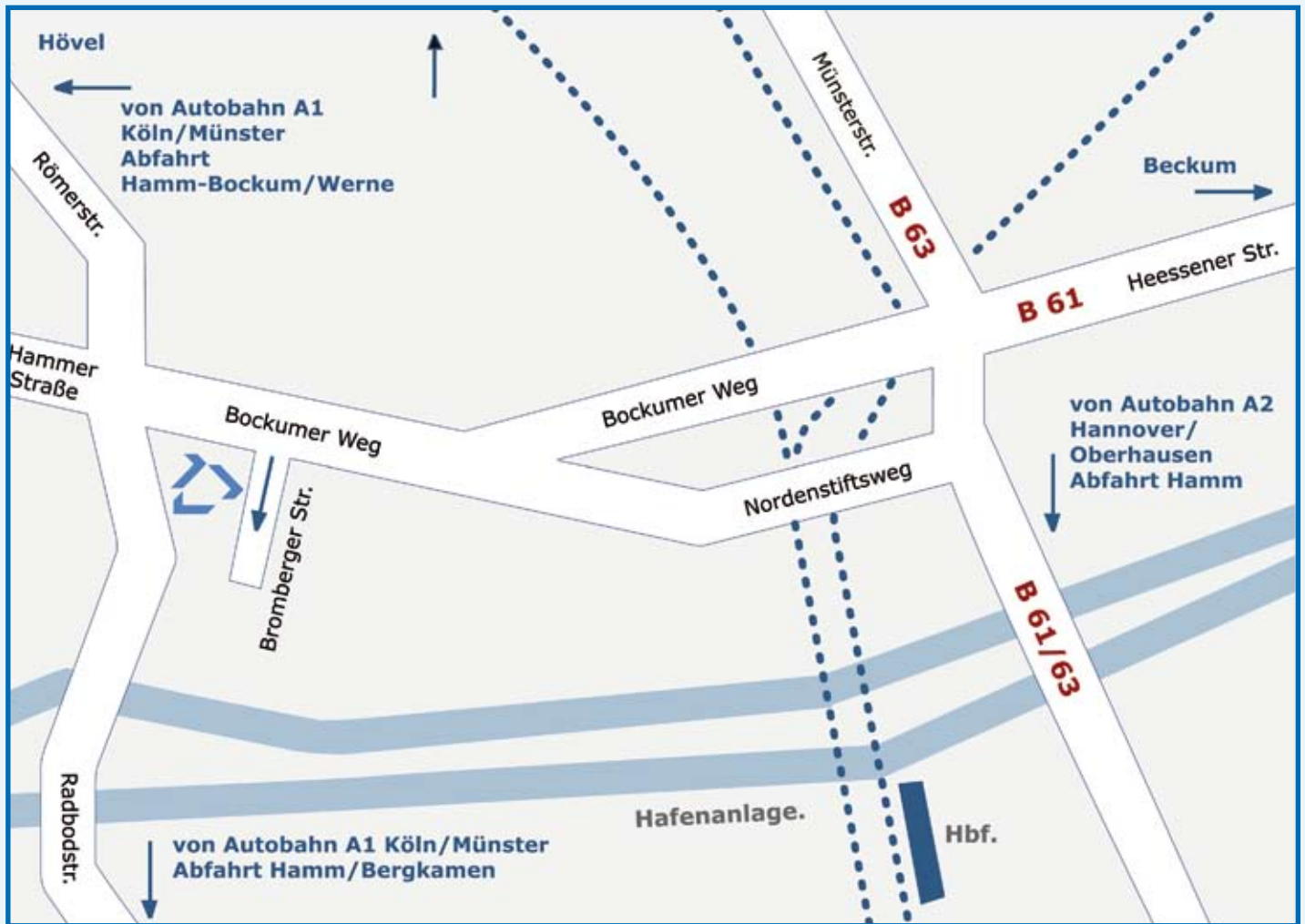
2. Bahnhof Essen-Borbeck

Bus-Linie 150 und 170 Richtung Essen-Steele bis Haltestelle Preßwerk

3. Bahnhof Essen-Bergeborbeck

Zu Fuß über die Hafenstraße bis Lüschershofstraße (ca. 15 Minuten)

ANFAHRTSSKIZZE HAMM



Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Hamm

Leiter: Herr Dipl.-Ing. Gerhard Geske

Bromberger Str. 4 - 6; 59065 Hamm

Tel. 0 23 81 / 3 95-0

www.abzhamm.de

abzhamm@bauindustrie-nrw.de

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Das Ausbildungszentrum ist zu erreichen vom Hauptbahnhof Hamm mit dem Autobus Linie 2 und 4 bis Bromberger Straße.

ANFAHRTSSKIZZE KERPEN



Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Kerpen

Leiter: Herr Dipl.-Ing. Ulrich Goos

Humboldtstr. 30 - 36; 50171 Kerpen

Tel. 0 22 37 / 56 18-0

www.abzkerpen.de

abzkerpen@bauindustrie-nrw.de

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmittel:

Ab Köln und Aachen mit der Deutschen Bahn AG bis Bahnhof Horrem.

Ab Bahnhof Horrem:

1. S-Bahn Linie 12 bis Sindorf, dann Linie 922 bis Philipp-Schneider-Straße (ca. 20 Min. Fußweg zum ABZ)
2. RVK-Linie 920 bis Kerpen Kaufhalle
3. RVK-Linie 976 bis ABZ Kerpen (fährt nur um 7:46 Uhr)
4. RVK-Linie 976 bis Kerpen-Mitte (ca. 30. Min. Fußweg)

Ab Brühl und Erfstadt: RVK-Linie 982 bis Haltestelle Liblar Kirche dort umsteigen in RVK-Linie 975 bis Bahnhof Horrem, dann weiter wie vor.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Anmeldungen:

Die Anmeldungen sind grundsätzlich schriftlich oder per E-Mail einzureichen.

2. Anmeldebestätigung:

Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer bzw. die Firma eine Anmeldebestätigung.

3. Begrenzung der Teilnehmerzahl:

Gehen mehr Anmeldungen ein als Lehrgangsplätze zur Verfügung stehen, entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung über die Teilnahme.

Geben Sie bitte Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie umgehend informieren können! Sie erhalten dann entweder einen Ersatztermin oder wir setzen Sie auf eine Warteliste für den Fall, dass ein anderer Teilnehmer absagt.

4. Zahlungen:

Sollten keine anderen Zahlungstermine vorgegeben sein, sind die Gebühren sofort nach Rechnungserhalt, spätestens bis zum Lehrgangs- bzw. Seminarbeginn unter Nennung der Rechnungs- bzw. Veranstaltungs-Nr. und Absenderangabe auf das in der Rechnung genannte Konto zu überweisen.

5. Abmeldungen u. Gebührenrückerstattungen:

Abmeldungen müssen spätestens 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung in schriftlicher Form vorliegen. In diesem Fall wird die Teilnehmergebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 25,- zurückerstattet.

Bei Fernbleiben oder verspäteter Abmeldung ist die Teilnehmergebühr in voller Höhe zu entrichten. Selbstverständlich kann auch eine Ersatzperson benannt werden, die am Kurs teilnimmt.

6. Ausfall von Veranstaltungen:

Muss eine Veranstaltung aus Gründen, die der Veranstalter zu vertreten hat, abgesagt werden, werden die Gebühren in voller Höhe erstattet. Weitere Aufwendungen von Lehrgangsteilnehmern und Firmen werden nicht erstattet.

7. Gerichtsstand:

Ist beiderseits Düsseldorf.

Berufsförderungswerk
der Bauindustrie NRW e. V.
Postfach 10 54 62
40045 Düsseldorf

FAX: 0211 / 67 03-106

Lehrgang:

von bis:

Name: Vorname:

geb. am: Telefon:

Straße:

PLZ: Wohnort:

Kostenträger, wenn nicht Lehrgangsteilnehmer:

.....
(Stempel des Kostenträgers und Unterschrift)

Bankverbindung

Institut:

Konto-Nr.: BLZ:

Kontoinhaber:

Ich bin einverstanden, dass der Veranstaltungsbetrag per Abbuchung/Lastschrift vom o.g. Konto abgebucht wird.

Hinweis: Die anfallenden Kosten werden bis zum ersten Lehrgangstag fällig.

Unterbringung im Gästehaus: Ja Nein

Verpflegung im Gästehaus: Ja Nein

Hiermit melde ich mich/meinen Mitarbeiter verbindlich für den o.g. Lehrgang an.

(Datum)

(Unterschrift)

Datenschutzerklärung:
Mit meiner Unterschrift erlaube ich dem Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW e.V. meine personenbezogenen Daten zu speichern und zur Abwicklung mit Ihnen geschlossener Verträge zu verwenden.
Auf schriftliche Anfrage werden wir Sie gern über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten informieren.

Berufsförderungswerk
der Bauindustrie NRW e. V.
Postfach 10 54 62
40045 Düsseldorf

FAX: 0211 / 67 03-106

Lehrgang:

von bis:

Name: Vorname:

geb. am: Telefon:

Straße:

PLZ: Wohnort:

Kostenträger, wenn nicht Lehrgangsteilnehmer:

.....
(Stempel des Kostenträgers und Unterschrift)

Bankverbindung

Institut:

Konto-Nr.: BLZ:

Kontoinhaber:

Ich bin einverstanden, dass der Veranstaltungsbetrag per Abbuchung/Lastschrift vom o.g. Konto abgebucht wird.

Hinweis: Die anfallenden Kosten werden bis zum ersten Lehrgangstag fällig.

Unterbringung im Gästehaus: Ja Nein
Verpflegung im Gästehaus: Ja Nein

Hiermit melde ich mich/meinen Mitarbeiter verbindlich für den o.g. Lehrgang an.

(Datum)

(Unterschrift)

Datenschutzerklärung:

Mit meiner Unterschrift erlaube ich dem Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW e.V. meine personenbezogenen Daten zu speichern und zur Abwicklung mit Ihnen geschlossener Verträge zu verwenden.

Auf schriftliche Anfrage werden wir Sie gern über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten informieren.

Berufsförderungswerk
der Bauindustrie NRW e. V.
Postfach 10 54 62
40045 Düsseldorf

FAX: 0211 / 67 03-106

Lehrgang:

von bis:

Name: Vorname:

geb. am: Telefon:

Straße:

PLZ: Wohnort:

Kostenträger, wenn nicht Lehrgangsteilnehmer:

.....
(Stempel des Kostenträgers und Unterschrift)

Bankverbindung

Institut:

Konto-Nr.: BLZ:

Kontoinhaber:

Ich bin einverstanden, dass der Veranstaltungsbetrag per Abbuchung/Lastschrift vom o.g. Konto abgebucht wird.

Hinweis: Die anfallenden Kosten werden bis zum ersten Lehrgangstag fällig.

Unterbringung im Gästehaus: Ja Nein

Verpflegung im Gästehaus: Ja Nein

Hiermit melde ich mich/meinen Mitarbeiter verbindlich für den o.g. Lehrgang an.

(Datum)

(Unterschrift)

Datenschutzerklärung:
Mit meiner Unterschrift erlaube ich dem Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW e.V. meine personenbezogenen Daten zu speichern und zur Abwicklung mit Ihnen geschlossener Verträge zu verwenden.
Auf schriftliche Anfrage werden wir Sie gern über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten informieren.

Termine 2012

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
01 So	Neujahr	01 Mi		01 Do		01 So		01 Di	Maifeiertag	01 Fr	
02 Mo	1. W	02 Do		02 Fr		02 Mo	14. W	02 Mi		02 Sa	
03 Di		03 Fr		03 Sa		03 Di		03 Do		03 So	
04 Mi		04 Sa		04 So		04 Mi		04 Fr		04 Mo	23. W
05 Do		05 So		05 Mo	10. W	05 Do		05 Sa		05 Di	
06 Fr		06 Mo	6. W	06 Di		06 Fr	Karfreitag	06 So		06 Mi	
07 Sa		07 Di		07 Mi		07 Sa		07 Mo	19. W	07 Do	Fronleichnam
08 So		08 Mi		08 Do		08 So	Ostersonntag	08 Di		08 Fr	
09 Mo	2. W	09 Do		09 Fr		09 Mo	15. W	09 Mi		09 Sa	
10 Di		10 Fr		10 Sa		10 Di		10 Do		10 So	
11 Mi		11 Sa		11 So		11 Mi		11 Fr		11 Mo	24. W
12 Do		12 So		12 Mo	11. W	12 Do		12 Sa		12 Di	
13 Fr		13 Mo	7. W	13 Di		13 Fr		13 So		13 Mi	
14 Sa		14 Di		14 Mi		14 Sa		14 Mo	20. W	14 Do	
15 So		15 Mi		15 Do		15 So		15 Di		15 Fr	
16 Mo	3. W	16 Do		16 Fr		16 Mo	16. W	16 Mi		16 Sa	
17 Di		17 Fr		17 Sa		17 Di		17 Do	Himmelfahrt	17 So	
18 Mi		18 Sa		18 So		18 Mi		18 Fr		18 Mo	25. W
19 Do		19 So		19 Mo	12. W	19 Do		19 Sa		19 Di	
20 Fr		20 Mo	8. W	20 Di		20 Fr		20 So		20 Mi	
21 Sa		21 Di		21 Mi		21 Sa		21 Mo	21. W	21 Do	
22 So		22 Mi		22 Do		22 So		22 Di		22 Fr	
23 Mo	4. W	23 Do		23 Fr		23 Mo	17. W	23 Mi		23 Sa	
24 Di		24 Fr		24 Sa		24 Di		24 Do		24 So	
25 Mi		25 Sa		25 So		25 Mi		25 Fr		25 Mo	26. W
26 Do		26 So		26 Mo	13. W	26 Do		26 Sa		26 Di	
27 Fr		27 Mo	9. W	27 Di		27 Fr		27 So	Pfingstsonntag	27 Mi	
28 Sa		28 Di		28 Mi		28 Sa		28 Mo	22. W	28 Do	
29 So		29 Mi		29 Do		29 So		29 Di		29 Fr	
30 Mo	5. W			30 Fr		30 Mo	18. W	30 Mi		30 Sa	
31 Di				31 Sa		31 Sa		31 Do			

FORTBILDUNG

2012

Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW e.V.

Uhlandstraße 56 · 40237 Düsseldorf

Geschäftsführer: Dr. Bernd Garstka

Telefon: (0211) 67 03 - 245 · Telefax: (0211) 67 03 - 109

Internet: www.berufsbildung-bau.de · E-Mail: bfw@bauindustrie-nrw.de

Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Essen

Lüschershofstraße 71 - 73 · 45356 Essen

Leiter: Dr. Karl-Heinz Bässler

Telefon: (0201) 83 441 - 0 · Telefax: (0201) 83 441 - 50

E-Mail: ABZessen@bauindustrie-nrw.de · Internet: www.abzessen.de

Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Hamm

Bromberger Straße 4 - 6 · 59065 Hamm

Leiter: Dipl.-Ing. Gerhard Geske

Telefon: (0 23 81) 395 - 0 · Telefax: (0 23 81) 395 - 111

E-Mail: ABZhamm@bauindustrie-nrw.de · Internet: www.abzhamm.de

Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Kerpen

Humboldtstraße 30 - 36 · 50171 Kerpen

Leiter: Dipl.-Ing. Ulrich Goos

Telefon: (0 22 37) 56 18 - 0 · Telefax: (0 22 37) 5 39 37

E-Mail: ABZkerpen@bauindustrie-nrw.de · Internet: www.abzkerpen.de